



UNSER LANZENKIRCHEN

die Gemeinde-Information

6

Dezember
2013



Weihnachtsaktion mit der Schule: Auf Initiative von Toni Deibl bekommt jedes Volksschul- und Hauptschulkind sowie jedes Kind, das den Kindergarten besucht, ein kleines Weihnachtsgeschenk von der Marktgemeinde Lanzenkirchen. Martin Kratochvil, Tobias Kocsis und Annika Friedbacher freuen sich jetzt schon über die Weihnachtsgeschenke, die von Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und Gemeinderat Toni Deibl überreicht werden.

Jahresrückblick: Das war 2013



*Frohe Weihnachten und
ein schönes neues Jahr 2014*

wünschen Bürgermeister Bernhard Karnthaler, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten

16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Gemeinderätin Brigitte Tauchner-Hafenscher, Obfrau des Vereins gegen Gewalt in der Familie übergab der Gemeinde Lanzenkirchen eine Fahne, die auf die Aktion „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ aufmerksam machen soll. Diese Fahne wurde im Kampagnenzeitraum vor der Gemeinde gehisst.

Auf der ganzen Welt nützen Fraueninitiativen den Zeitraum vom Internatio-

nenal Tag gegen Gewalt an Frauen (25. November) bis zum Internationalen Tag der Menschenrechte (10. Dezember), um auf das Recht auf ein gewaltfreies Leben aufmerksam zu machen.

Österreich nimmt seit 1992 an der Kampagne teil.

Weitere Infos:

www.aodef.at/index.php/16-tage-gegen-gewalt



Bürgermeister Bernhard Karntaler, Gemeinderätin Brigitte Tauchner-Hafenscher und Nationalrat Bgm. Hans Rädler



Sofortmaßnahme: Dammsanierung beim Leitha-Ursprung

Ende November wurden die Arbeiten für die Sicherung des Leithawanderweges und von den angrenzenden Liegenschaften abgeschlossen.

Mit schwerem Gerät und massivem Maschineneinsatz wurde der Damm nach dem Leithaursprung saniert. Wegen eines Uferrisses mussten Sofortmaßnahmen getroffen werden.

Die Arbeiten, die von der Abteilung Wasserbau (kurz: WA3) durchgeführt wurden, haben noch ein paar Wochen in Anspruch genommen. Bürgermeister Bernhard Karntaler hat die Sanierung beim Land NÖ eingeleitet. Die Kosten werden vom Leithawasserverband getragen.

Das Lanzenkirchner Betriebsgebiet kann sich sehen lassen. Neben größeren Leitbetrieben haben sich auch kleinere Familienbetriebe im Betriebsgebiet angesiedelt. Schon von Weitem ist zu erkennen, dass dort reges wirtschaftliches Treiben herrscht.

Nun stößt aber das Betriebsgebiet an seine Grenzen. Um als Wirtschaftsstandort noch attraktiver und wettbewerbsfähiger zu werden, muss dieses erweitert werden.

Daher wurde mit den angrenzenden Grundstückseigentümern das Gespräch gesucht. Der Marktgemeinde Lanzenkirchen ist es gelungen, Grundstücke im Ausmaß von rund 40.000 m² am südlichen Teil des Betriebsgebietes zu erwerben.

Die notwendige Widmung als Betriebsgebiet wurde vom Gemeinderat bereits in der Sitzung im November beschlossen. Nun muss das Amt der NÖ Landesregierung noch die notwendige Zustimmung dazu geben.

Mit diesem Schritt stellt man den potentiellen Unternehmen einen attraktiven Standort zur Verfügung. Überdies schafft die Gemeinde Lanzenkirchen die Grundlage für weitere Arbeitsplätze in der Gemeinde.

Ein Schlüsselfaktor für den Erfolg des Betriebsgebietes ist sicherlich die nahe Autobahnanbindung. Diese Verbindung, gepaart mit innovativen Unternehmen ist die Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde und der Region.



Budget 2014: Gemeinde baut weiter Schulden ab

Der Voranschlag 2014 sieht folgende Summen vor:

| Ordentlicher Haushalt | | Außerordentlicher Haushalt | |
|-----------------------|-------------|----------------------------|-----------|
| Einnahmen | 5.599.600 € | Einnahmen | 882.900 € |
| Ausgaben | 5.599.600 € | Ausgaben | 882.900 € |

Der ordentliche Haushalt umfasst folgende Vorhaben:

| | |
|--|-----------|
| Bewegungsarena und Hartplatz | 20.000 € |
| Photovoltaikanlage Gemeindezentrum | 30.000 € |
| Heizkostenzuschuss | 6.000 € |
| Zuschuss für Solaranlagen u. erneuerbare Energie | 8.000 € |
| Förderung Fremdenverkehr / Tourismus | 66.000 € |
| Grundankauf für Betriebsgebiet | 550.000 € |
| Errichtung / Instandhaltung Abwasserbeseitigung | 20.000 € |

Der außerordentliche Haushalt umfasst folgende Vorhaben:

| | |
|--|-----------|
| Straßenbau und Straßenbeleuchtung | 220.000 € |
| Landwirtschaftliche Güterwege | 11.000 € |
| Sanierung Hochbehälter und Wasserleitungen | 480.000 € |
| Projekt Ortszentrum | 100.000 € |
| FF-Auto Frohsdorf | 58.000 € |

Auch die Zuführung von 42.700 € zu Rücklagen ist für das Jahr 2014 veranschlagt. Diese Rücklagen gliedern sich in die Bereiche Kanal, Feuerwehr und Pensionen.

Der Schuldenstand wird kontinuierlich reduziert. Dieser wird von derzeit rund 1,4 Mio. auf rund 1,3 Mio. Euro verringert. Diese Schulden bestehen zum größten Teil vom Kanalbau.

Achtung! Die Summen des Voranschlages basieren auf dem letzten Entwurf. Die Beschlussfassung des Voranschlages im Gemeinderat erfolgte jedoch erst nach dem Redaktionsschluss. Daher kann es zu Abweichungen kommen.

Bürgermeister
BERNHARD
KARNTHALER



Liebe Lanzenkirchnerinnen, liebe Lanzenkirchner!

Am Ende eines Jahres zieht man gern Bilanz. Ich tue das heuer mit besonderer Freude, schließlich ist in den letzten Monaten viel weitergegangen in unserem Heimatort. Zum Beispiel im Umwelt- und Energiebereich, konkret bei der Straßenbeleuchtung: Mehr als 200 Lichtpunkte wurden auf die umweltfreundliche LED-Technik umgestellt, womit gut 75% der Stromkosten eingespart werden können. Großer Dank an dieser Stelle an Manfred Grimm, der immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Bevölkerung hat.

In Haderswörth beim Leitha-Ursprung wurde ein Ufereinriss mit 80 Holzpiloten saniert. Vor Verklausungen schützen soll der Wildholzrechen in Ofenbach. Auch die wasserrechtliche Verhandlung für die Leitha-Dammsanierung steht kurz bevor.

Im Kulturbereich sind wir im Bezirk ganz vorn – das ist vor allem ein Verdienst von Gemeinderat Martin Karnthaler. Hier spannt sich der Bogen von Kabarett- und Theateraufführungen bis hin zu Konzerten und dem Neujahrskonzert am 4. Jänner 2014.

Die vielen Sport- und Bewegungsangebote zeigen, wie wichtig uns dieses Thema ist. So wurde heuer mit dem Bau

der Bewegungsarena entlang der Leitha-Au begonnen.

Ein absolutes Highlight für mich war das Landestreffen der Jungflorianis. 5.045 Jugendliche fühlten sich wohl bei uns im Ort. Ein Danke an die 350 Mitarbeiter und Feuerwehrkameraden, die hier mitgeholfen haben. Ebenso an Vizebürgermeisterin Heidi Lamberg, die das Ferienspiel wieder bestens organisiert hat.

Eine erste Bilanz lässt sich auch bei der Ortskernentwicklung ziehen. Hier wurde eine Arbeitsgruppe installiert, um das Projekt sachlich und vernünftig vorzubereiten.

Ich möchte schließlich auch all jenen Dankeschön sagen, die Tag für Tag ehrenamtlich helfen. Da sind die Feuerwehrleute, die Freiwilligen beim Roten Kreuz, die Mitarbeiter beim Hilfswerk und bei der Volkshilfe, die Senioren, Kranken und jungen Familien unter die Arme greifen. Und da sind die vielen Bürger, die still und leise jeden Tag Nachbarschaftshilfe leisten.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr Bürgermeister
Bernhard Karnthaler

Jahresrückblick: Das war 2013

Wirtschaft

- Erweiterung Betriebsgebiet
- Eröffnung diverser Betriebe und Unternehmensgründungen
- Wirtschaftsempfang



Am Wirtschaftsempfang mit den Unternehmern Andrew Spanböchl, Ing. Karl Weiß und Johann Grill.

Umwelt und Energie

- über 200 neue LED Leuchten
- Energiebuchhaltung wurde gestartet
- Erste sichtbare Einsparungen durch Photovoltaikanlagen in KIGA und Aubrunnen
- Radrekordtag – Radfahrerfrühstück
- Kostenlose Thermografie für die Bevölkerung angeboten
- Thermografie der Gemeindegebäude und FF-Häuser
- Erstellung örtliches Radgrundnetz
- Flurreinigung

Feuerwehr und Rotes Kreuz

- FF Jugendlager
- MTF-Bestellung für FF Frohsdorf
- Unterstützung der First Responder mit Defibrillator und Pulsoxymeter
- Neue Fenster FF Frohsdorf



FF Jugendtreffen mit mehr als 5.000 Teilnehmern

Schulen/Betreuung/Jugend

- neue Vorhänge für Volksschule
- 3. Gruppe im Hort
- Neue Küche im Hort
- Ferienspiel
- Bau einer Bewegungsarena
- Spielplatz Frohsdorf und Sanierungen in Föhrenau und Lanzenkirchen
- Förderung Tennisstunden Mühlendorfer
- Förderung Judo – Anna Haberl
- Unterstützung Fußballjugendcamp von Manfred Rosskogler
- Förderung für SCL Jugend mit € 3.000
- Jungmusikerseminar
- Fahrradhelme für die Volksschule
- Startschuss Anrufsammeltaxi



Auch im Jahr 2013 – ein sehr gut besuchtes Ferienspiel.

Gemeinde/Bauhof

- Neuer Traktor für Bauhof
- Fertigstellung „Digitaler Leistungskataster“
- Startschuss für die Neugestaltung der Gemeindehomepage

Infrastruktur

- Kanalsanierung Frohsdorf (~ 130.000 €)
- Querung der Wasserleitung in Frohsdorf (Mühlbach)
- Mehrzweckstreifen in der Sandgasse
- Gehsteigerweiterung bei J. Fuchs GmbH
- Wildholzrückhalt in Ofenbach
- Asphaltierungen Katzelsdorfer Straße
- Mühlweg – Neuasphaltierung

Tourismus

- Zusammenarbeit in Thermenumfeldgemeinden
- Leitwanderwege - neu beschildert und gepflegt

Bürgerservice

- Top-Bonität der Gemeinde bestätigt
- Gassltreffe in den Katastralgemeinden
- div. Kulturveranstaltungen
- Abschiedsbaum
- Geburtenbaum
- Lanzenkirchen ist „Gesunde Gemeinde“

Vereine/Förderungen

- Förderung Reparatur Glockenturm Ofenbach
- Über € 13.000,- an Vereinsförderungen
- Jubiläum Bauernmuseum
- Unterstützung der Kirche – Goldenes Priesterjubiläum Anton Zach

Verdiente Bürger wurden ausgezeichnet

- Ehrenbürgerschaft an Alois Karner
- GR Valentin Schieder - Ehrennadel in Silber
- Herbert Schanda - Ehrennadel in Gold



Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Alt-Bgm. Alois Karner im Rahmen des Wirtschaftsempfangs.

„Zukunftsprojekte“

- Spar – zweiter Lebensmittelmarkt in Lanzenkirchen
- Gründung Arbeitsgruppe Zentrumsentwicklung
- HTL plant Ortszentrum mit
- Golfplatz Föhrenau

Ortskernentwicklung: Arbeitsgruppe gegründet

Das Projekt Ortskernentwicklung ist ein Jahrhundertprojekt. Daher ist eine sorgfältige Planung das Um und Auf. In einer für dieses Thema gegründeten Arbeitsgruppe werden Ideen und Vorschläge diskutiert und das Projekt Schritt für Schritt weiterentwickelt. Die Projektgruppe setzt sich zusammen aus:

- Bgm. Bernhard Karnthaler
- Vbgm. Heide Lamberg
- GR Sabina Doria
- GGR Anton Deibl
- GR Brigitte Tauchner-

- Hafenscher
- GR Thomas Frantsich
 - Amtsleiter Otto Haindl
 - Kassenverwalter Bernhard Haindl, B.A.

Außerdem mit dabei sind:

- Altpfarrer Anton Zach
- Baumeister Heinz Fuchs
- Architekt DI Andreas Siedl
- GF Dorf- und Stadterneuerung DI Walter Kirchler
- Raiffeisen Pittental/Bucklige Welt - Direktor Josef Krenn

In der Projektgruppe werden regelmäßige Sitzungen abgehalten, in denen Vorschläge diskutiert und erarbeitet werden. Weiters werden immer wieder Spezialisten zu dem jeweiligen Themenbereichen zu Gast sein.

Die einzelnen Projektschritte werden für den Gemeinderat vorberaten und schlussendlich dem entscheidungsbefugten Gemeindeorgan vorgelegt, das dann in weiterer Folge die entsprechenden Beschlüsse fassen kann.



Foto: Hans Jörg Steiner

Dorferneuerungs-Obfrau Maria Rasinger, Pate August Scherz, Constantin Luger, Florian Gansrigler, Franz Scherz, Gastwirt Leopold Thurner

Neue Dorflinde in Ofenbach

Die Dorferneuerung Ofenbach hat im Oktober vor dem Gasthaus Thurner eine „Dorflinde“ gepflanzt. Das Foto zeigt die kleine Feier zur Namensgebung nach der Pflanzung. Der älteste Ofenbacher, August Scherz (92) wurde Pate der jungen Linde, die fast genau dort gepflanzt wurde, wo bis vor einigen Jahren eine mehrhundertjährige Linde gestanden ist. Natürlich wurde der Baum auch auf „August“ getauft.

DI Alois Rasinger

Blutspende-Aktion

Bei der von der FF Haderswörth organisierten, jährlichen Blutspendeaktion im Feuerwehrhaus konnten heuer fast 80 Blutspender begrüßt werden. Unter den Spendern waren, unter anderem auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler sowie der Kommandant der FF Haderswörth Oberbrandinspektor Manfred Schwarz.



Organisatoren Erika Apfelthaler und Harald Riedl mit dem Blutspende-Team des Roten Kreuzes

3 Jahre First Responder des Roten Kreuzes – ein Resümee

Seit nunmehr 3 Jahren sind die First Responder des Roten Kreuzes in Lanzenkirchen, Bad Erlach und Walpersbach im Einsatz.

Die Bilanz der 5 First Responder ist beeindruckend: Es wurde über 620 Menschen in Notsituationen geholfen, angefangen von leichteren Verletzungen bis hin zu lebensbedrohlichen Krankheiten und Verletzungen.

Über 1100 Mal wurde die Mannschaft in den letzten 3 Jahren alarmiert – zu jeder Tages- und Nachtzeit, egal ob bei Sonne, Regen oder Schneefall.

Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Ich bin stolz auf dieses Engagement. Die Gemeinde unterstützt natürlich auch weiterhin die First Responder und wünscht ihnen alles Gute.“



Am Foto: Bernhard Haindl, Alois Doria (Teamleiter), Bgm. Bernhard Karnthaler, Johannes Doria, GR Sabina Doria, Wolfgang Woltron und Rotkreuz-Bezirksstellenleiter Mag. Stefan Koppensteiner (v.n.l.r.)

Bundessieg: Reco als „Austrian Leading Company“ ausgezeichnet

Die Firma Reco International HandelsGmbH wurde vom Wirtschaftsblatt als „Austrian Leading Company“ im Bereich Kleinbetrieb ausgezeichnet. Am 26. November konnte dann noch als Draufgabe der Bundessieg errungen werden. Die Firma liefert Bohrgestänge für die Ölfeldindustrie. Der Jahresumsatz beläuft sich auf knapp 10 Millionen Euro. Bgm. Bernhard Karnthaler und Wirtschafts-Gemeinderat Mag. Andreas Wolf stellten sich beim Lanzenkirchner Musterbetrieb als Gratulanten ein.

Bernhard Karnthaler dazu: „Die Marktgemeinde versucht, ein guter Partner und ein guter Boden für renommierte Unternehmen zu sein und damit Arbeitsplätze im Ort zu schaffen. Es braucht

aber auch starke, innovative Betriebe wie die Firma Reco. Lanzenkirchen ist dank dieser Firma und vieler weiterer Unternehmen zum bedeutenden Wirtschaftsstandort im Bezirk geworden.“



Bgm. Bernhard Karnthaler, Mag. Richard Ernst, Mag. Stephan Ernst und GR Mag. Andreas Wolf (v.l.n.r)



Weltspartag in der Raiffeisenbank

Der Weltspartag stand bei der Raika in Lanzenkirchen ganz im Zeichen der persönlichen Kundenzufriedenheit. Deshalb erwarteten alle Besucher am 31. Oktober neben einer interessanten Sparbuchaktion auch tolle Geschenke. Am Foto: RAIBA-Bankstellenleiter Eduard Handler, Kathrin Moraw, Stefan Klinglmüller, Erich Horejschi, Franz Bernhart, Bgm. Bernhard Karnthaler, Pater Emmanuel

seit 1998

PIZZERIA AL CASTELLO

15 jähriges Jubiläum

Pizza vom Holzofen



**Di-Do:
eine Pizza*
€ 5,30**

Hauszustellung!

Tel: 02627 / 45 7 88

*jeden Tag eine andere Pizza in Aktion

**Frohsdorf-Hauptstraße 20
2821 Lanzenkirchen**



Vzbgm. Heide Lamberg, GGR Martin Gruber, die beiden Geschäftsführer Wolfgang Noitz und Franz Seitz, Bgm. Bernhard Karnthaler sowie BR Maritn Preineder (v.l.n.r.)

Tischlerei Mannsberger eröffnet

Im Gewerbepark in Lanzenkirchen wurde die Eröffnung der Tischlerei Mannsberger GmbH gefeiert. Am Betriebsgelände der Ladentechnik Mannsberger GmbH befindet sich eine 3.000 m² große Tischlerei die von Wolfgang Noitz und Franz Seitz als Geschäftsführer geleitet wird.

Vor allem Zuschnitte für Möbelhäuser sind der Pro-

duktionsschwerpunkt. Bei Strom und Wärme setzen die Betreiber übrigens ganz auf erneuere Energiequellen, so wird der Strom mit einer 340kWp-Anlage selbst produziert und für die Wärme wurde eine Hackschnitzelheizung installiert. Im Endausbau der Ansiedlung der Ladentechnik Mannsberger werden über 50 Arbeitsplätze geschaffen.

Firma SecurityAccess kommt nach Lanzenkirchen

Im Gewerbepark wird sich ein neues Unternehmen ansiedeln. Wir haben mit Harald Thurner, Gründer und Geschäftsführer der Firma SecurityAccess, gesprochen.

Was hat Sie zur Betriebsgründung bewogen?

Ich bin schon seit 1989 in der Sicherheitsbranche aktiv. Bereits in den frühen 90er Jahren forcierte ich mit einer regionalen Firma den Vertrieb der ersten elektronischen Sicherheitsanlagen. Als Verkaufsleiter und Prokurist war ich zwischen 2001 und 2007 in einer der größten österreichischen Sicherheitsfirma tätig. Im Herbst 2007 entschied ich mich, mit meiner Frau und einem erfahrenen Team ein eigenes Unternehmen zu grün-

den. Mein Motto war und ist immer: Professioneller als die Kleinen, persönlicher als die Großen.

Welche Leistungen bieten Sie an?

Von Alarmanlagen für Privathäuser, VSÖ-geprüften Banken- bzw. Industrieanlagen, Videoüberwachungen, bis hin zu komplexen vernetzten Sicherheitssystemen bietet SecurityAccess alles aus einer Hand. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die individuellen Anforderungen unserer Kunden gelegt. Genau darin liegt unsere Stärke. Bei uns gibt es keine Lösungen von der Stange, sondern nur Projekte, die individuell auf die Sicherheitsbedürfnisse unserer Kunden abgestimmt sind.

Einige Kennzahlen des Unternehmens...

Hinter SecurityAccess stehen mittlerweile 20 engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit langjähriger Erfahrung und einem hohen technischen Know-How. 2012 konnten wir einen Umsatz von 3 Millionen Euro erwirtschaften.

Was zeichnet Lanzenkirchen als Standort für Wirtschaftstreibende aus?

Der Standort im Gewerbepark Lanzenkirchen ist vor allem wegen der zentralen Lage – Autobahnanbindung in alle Richtungen – sehr passend für uns.

Wann wird Security Access nach Lanzenkirchen übersiedeln? Und wie sehen Sie



Harald Thurner, Gründer und Geschäftsführer der Firma SecurityAccess

das Entwicklungspotenzial des Unternehmens?

Die Übersiedelung ist für Mai 2014 geplant. Für mich ist es wichtig, die Position von SecurityAccess am Markt weiter zu festigen. Es gilt auch in Zukunft flexibel zu bleiben für die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden. Um auch weiterhin mit hochwertigen Produkten qualitative und kompetente Lösungen bieten zu können.

Foto: J. Tomsich



KlangFarbenwelt offiziell eröffnet. Angeboten werden ein Shop, Kinesiologie und Aura Soma Beratungen, Gitarrenunterricht sowie Seminare und Workshops zu Themen wie Gesundheit, Musik und Farben. „Harmonie, Wohlbefinden und Persönlichkeitsentwicklung sind das Motto“, so Inhaberin Mag. Bettina Gilan. Der Shop ist Freitag und Samstag geöffnet, Auskünfte und Informationen gibt es unter 0676/ 462 83 02 oder per E-Mail an: info@klangfarbenwelt.at
Am Foto: Bgm. Bernhard Karnthaler, Bettina Gilan, Markus Schwendenwein, Vzbgm. Heide Lamberg, Martin Stangl und Vzgm. Alois Hahn (Bad Erlach)



„Kösbls“ feierlich am Hauptplatz eröffnet. Geboten werden Frühstück, Kaffeespezialitäten und werktags zwei Mittagmenüs. Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Lanzenkirchen lebt gastronomisch auf. Ein gelungener Umbau, ich wünsche der Familie Kölbl alles Gute und viel Erfolg.“ Die Gemeindeführung rund um Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Vizebürgermeisterin Heide Lamberg stellten sich mit Glückwünschen und einem Blumenstrauß ein. Mehr Infos unter: www.koesbls.at
Am Foto: Bgm. Bernhard Karnthaler, Beatrix und Christian Kölbl, Vzbgm. Heide Lamberg und Pater Emmanuel (v.l.n.r)



Vizebürgermeisterin
HEIDE LAMBERG

Liebe Lanzenkirchnerinnen, liebe Lanzenkirchner!

Die Erfahrung lehrt uns: Es geht meist nicht darum, was drüber steht – es geht vielmehr darum, was drinnen steckt. Und wie viel in den letzten drei Jahren unter der Überschrift „Familienfreundliche Gemeinde“ in Lanzenkirchen realisiert wurde, darauf dürfen wir doch ein bisschen stolz sein.

Es ging und geht Schritt für Schritt voran: Zunächst gab es eine Bestandsaufnahme aller familienfreundlichen Maßnahmen in Lanzenkirchen – und zwar nicht nur jene der Gemeinde, sondern auch jene der Vereine, Kindergärten und Schulen. Danach wurden gemeinsam mit der Bevölkerung Ziele formuliert, um die Familienfreundlichkeit in Lanzenkirchen auch für die Zukunft zu erhalten bzw. noch zu verbessern. Dabei hatten und haben wir besonders die Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen, der Senioren und der Familien mit Kleinkindern im Auge.

Vorerst konkrete 21 Maßnahmen haben wir in Arbeits-sitzungen und Workshops gemeinsam erarbeitet, mehr als die Hälfte davon wurden bereits in die Tat umgesetzt – von abgeschrägten Gehsteigen für Kinderwägen und Rollstuhlfahrer bis zu sicheren Ein- und Ausstiegstellen für Schüler bei der Bushaltestelle in Frohsdorf,

von Vorträgen und Kochkursen rund ums Thema gesunde Ernährung bis zum Ausbau der Turnangebote, von einer eigenen Zuzügler-Mappe für Familien bis zur Kinderecke in der Bibliothek oder Orientierungsworkshops für die Schüler. Die Kinderbetreuung in der Ferienzeit und das Förderprogramm für Sportwochen wurde ausgebaut, außerdem nimmt die Gemeinde seit 2010 jährlich ein bis zwei Feriapraktikanten auf.

Und auch einige große Vorhaben sind zurzeit in Arbeit: Der Kinderspielplatz in Frohsdorf, ein zweiter Einkaufsmarkt, der Bürgerbus und die Erweiterung der Musikschule werden die Lebensqualität in Lanzenkirchen noch weiter verbessern. Überdies ist fürs nächste Jahr eine Outdoor-Anlage für Jugendliche geplant.

Diese Bilanz kann sich sehen lassen, wobei wir natürlich bemüht sind, nicht nur die vorgegeben Maßnahmen umzusetzen, sondern auch die aktuellen Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger zu berücksichtigen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr!

Ihre Vizebürgermeisterin
Heide Lamberg



VBgm. Heide Lamberg und GR Sabina Doria haben die Auszeichnung von LH-Stv. Wolfgang Sobotka erhalten

Plakettenverleihung für „Gesunde Gemeinden“

Lanzenkirchen ist „Gesunde Gemeinde“. In diesem Jahr konnten die Gemeinden eine höhere Auszeichnung im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention erreichen. Durch den Erhalt der Plakette wird die Ergebnisqualität in den Gemeinden gesteigert. Die Plakette wird für einen dreijährigen Zeitraum verliehen und beruht auf einem Prinzip von 4 Bausteinen. Neben Erreichen der Grundzertifizierung (1. Baustein) ist die Teilnahme an einem Workshop zum Thema Medienarbeit (3. Bau-

stein) sowie das Formulieren eines individuellen Konzepts der »Gesunden Gemeinde« (4. Baustein) erforderlich.

Der 2. Baustein bezieht sich auf den Schwerpunkt Partizipation, der für die nächsten drei Jahre gültig ist. Unter Partizipation wird dabei die aktive Einbeziehung von Menschen in die Planung und Durchführung gesundheitsfördernder Aktivitäten verstanden.

Am 28. November konnten Sabina Doria und Vzbgm. Heide Lamberg die Plakette entgegennehmen.

Christbaum-Sammelaktion

Samstag, 11. Jänner 2014



Stellen Sie bitte Ihren lamettafreien Christbaum bis spätestens 12 Uhr vor Ihre Haus- oder Garagentüre, falls Sie keine Möglichkeit zur Eigenverwertung haben. Die Christbäume werden am Samstag, den 11.1.2014, kostenlos von unseren Landwirten abgeholt.

Ihr Bauernbund Lanzenkirchen

Abschiedsbaum am Friedhof

Im Jänner 2013 wurde auf unserem Friedhof der Abschiedsbaum installiert. Gerhard Rupp hat diesen wunderbaren Baum gefertigt, Brigitta Nowak macht die dazugehörigen Keramiksymbole mit den Namen der Verstorbenen.

Der Abschiedsbaum ist ein einmaliges Werk, um den uns viele Gemeinden beneiden. Die Besucher auf unserem Friedhof bleiben

immer wieder davor stehen und bewundern ihn. Vor allem bei Menschen, die nicht mehr in Lanzenkirchen wohnen und den ein oder an-



deren Verstorbenen kannten, findet der Baum besonderes Interesse.

Mein Anliegen war und ist es, eine Erinnerung an die Verstorbenen eines Jahres zu setzen. Ich denke, dass ist mit diesem Denkmal sehr gelungen. Zu Allerseelen konnten die Schilder den Angehörigen bei der Seelenmesse in der Kirche übergeben werden.

Heide Lamberg

Frauenstammtisch.

Die außerordentliche Heilkraft der Gewürze war das Thema beim Frauenstammtisch. Frau Elisabeth Bliklen hielt einen hoch interessanten Vortrag über Chili, Kurkuma und Zimt. Frau Bliklen kommt aus Deutschland und hat vor einigen Jahren begonnen mit Gewürzen zu arbeiten. Eine außergewöhnliche Frau, mit einer außergewöhnlichen Lebensgeschichte.



Franz Wunderl aus Föhrenau ist am 15. Oktober nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben. Er hat über Jahrzehnte die Gemeindepolitik mitbestimmt, sei es als Gemeinderat oder als aktives Mitglied im Seniorenbund.



Die besten Jobs aus der Region auf der Gemeinde-Website

Ab sofort bietet RiSKommunal dieses Service in Kooperation mit karriere.at, Österreichs größtem Jobportal, auch auf unserer Gemeinde-website an. Alle freien Jobs aus der Region werden gelistet und sind in einem eigenen Fenster gleich auf der Startseite abrufbar.

Damit lohnt sich ein Blick auf die Website der Gemeinde doppelt: Sie erhalten nicht nur alle wesentlichen Infos zum Gemeindeleben, sondern halten sich auch ständig auf dem Laufenden, was das Jobangebot in Ihrem Umfeld betrifft.

Gespeist werden die Jobs aus der aktuellen Jobdatenbank von karriere.at, die österreichweit tausende aktive Stelleninserate umfasst.

Jugendtreff. Die Betreuerinnen des Jugendtreffs – Helga Deml, Beate Stelzer und Doris Handler (v.l.n.r.) – luden alle Jugendlichen zu einem Tag der offenen Tür ein. Es war eine tolle Party, bei der Bürger selbst gemacht werden konnten. Wichtig war es, sich kennen zu lernen und mit den Jugendlichen ein Programm zu planen. Im Dezember gibt es verschiedene Adventaktivitäten. Es lohnt sich vorbei zu kommen.



Neben den HTL-Schülern im Hintergrund Kassenverwalter Bernhard Haindl, B.A., die Lehrkräfte DI Michael Wagner und Dr. Wilhelm Haub, Raika-Dir. Josef Krenn, Bgm. Bernhard Karnthaler, Direktorin der HTL Wiener Neustadt Mag. Ute Hammel, DI Andreas Siedl und DI Ottokar Benesch

HTL-Schüler planen Ortszentrum mit

Junge Köpfe bergen eine Fülle von neuen Ideen. Dieses Potenzial will die Gemeinde auch für die Ortszentrumsgestaltung von Lanzenkirchen nützen. Dazu waren über 40 SchülerInnen der HTL Wiener Neustadt, Abt. Hochbau in den Ge-

meindesaal gekommen.

Bgm. Bernhard Karnthaler und DI Andreas Siedl stellten die Arbeiten bzw. das Projekt der Ortszentrumsentwicklung den SchülerInnen vor.

Nun haben diese die Aufgabe, einige Konzepte und Ideen zu erarbeiten. Diese

werden dann im Rahmen des Wirtschaftsempfangs 2014 prämiert.

RAIBA-Direktor Josef Krenn gab noch einen zusätzlichen Anreiz für die Schüler, denn die besten Projekte werden mit einem finanziellen Beitrag belohnt.

Asphaltierung Mühlweg.
Nachdem im Jahr 2012 im Bereich des Mühlwegs in Frohsdorf die Wasserleitung neu verlegt wurde, hat man nun auch die gesamte Straße neu asphaltiert. Bgm. Bernhard Karnthaler machte sich persönlich ein Bild von den Arbeiten, die von der Firma Pusiol durchgeführt wurden.



Gemeinderatsbeschlüsse vom 3.10.2013

- Der Bericht über die unvermutet durchgeführte Gebärungsprüfung durch den Prüfungsausschuss wurde zur Kenntnis genommen.
- GR Pauschenwein wurde als Ansprechpartner für die Mobilitätszentrale ernannt.
- Widmungen und Entwidmungen des öffentlichen Gutes wurden beschlossen.
- Mit der Republik Österreich wurde ein Gestattungsvertrag für die Errichtung der Bewe-

gungsarena beschlossen.

- Dem SC Lanzenkirchen wurde eine Förderung von 3000 Euro gewährt.
- Ein neuer Kooperationsvertrag mit dem NÖ Hilfswerk für die schulische Nachmittagsbetreuung wurde beschlossen.
- Die Errichtung einer Filialmusikschule in Lanzenkirchen durch die MS Katzelsdorf ab dem Schuljahr 2014/2015 wurde beschlossen.
- Der Austritt aus der Gemeinsamen Region Bucklige Welt und der Erlebnisregi-

on Bucklige Welt-Thermengemeinden wurde vorerst beschlossen. Gleichzeitig wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die den Austritt gegebenenfalls bestätigt.

Gemeinderatsbeschlüsse vom 14.11.2013

- Die 16. Änderung des Flächenwidmungsplans wurde beschlossen. Diese Änderung umfasst hauptsächlich die Erweiterung des Betriebsgebietes.
- Die Erweiterung und Di-

Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet

Im Jahr 2013 wurden mehr als 200 Leuchtkörper auf die LED-Leuchtmittel getauscht. Diese Leuchten wurden entlang der Hauptstraße vom Hauptplatz bis zum Kreisverkehr in Haderswörth, von der BP-Tankstelle bis zur Firma Lamberg, im gesamten Rosental und in der Leithagasse installiert.

Ein großer Dank gilt hier Herrn GR Manfred Grimm, der unermüdlich für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Einsatz ist.

Die Vorteile einer LED-Beleuchtung liegen klar auf der Hand. So erspart sich die Gemeinde rund 75% der Stromkosten. Die Lebensdauer von LED-Leuchten ist im Vergleich zur herkömmlichen Beleuchtung, zehnmal so lang.

Damit setzt die Marktgemeinde Lanzenkirchen einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung energieeffiziente Gemeinde.

Auch für das Jahr 2014 stehen rund 130.000 Euro für die LED-Leuchten zur Verfügung.

gitalisierung des Teilbebauungsplanes im Gewerbepark wurde beschlossen.

- Ein Grundsatzbeschluss über die Ortskernentwicklung wurde beschlossen. Dazu wurde weiters der Ankauf eines Grundstückes am Hauptplatz beschlossen.
- Die notwendige Projektentwicklung wurde an die Firma Siedl, Maurer u. Partner vergeben.
- Die Endabrechnung und Kostenübernahme des FF Jugendlagers 2013 wurde beschlossen.

Statt Globalisierung regionale Wiederfindung!

Mit dem Beitritt Österreichs zur Europäischen Union hat sich das Leben der Österreicher stark verändert. Nun sind wir nicht mehr ein Kleinstaat, der mit seiner Neutralität glücklich vor sich hin lebt, wir sind Teil einer politischen und wirtschaftlichen Gemeinschaft von 27 Staaten mit rund 450 Millionen Einwohnern. Zunehmend werden die Gesetze nun in Brüssel beschlossen. Schon rund 80 Prozent der Gesetze werden von der Zentrale vorgegeben, unser Staat muss sie dann umsetzen und die eigenen Gesetze an die Vorgaben aus Brüssel anpassen.

Mit vielem kann man sich nur schwer anfreunden, und wir alle kennen die Auswüchse der Bestimmungen aus der EU-Zentrale. Große Probleme brachte die Einführung der gemeinsamen Währung des Euro, denn die Volkswirtschaften der EU-Mitgliedsländer sind sehr unterschiedlich, übrigens auch die Arbeitsmoral und anderes offenbar auch.

Dann wurden wir von der so genannten Finanzkrise erfasst. Auch österreichische Banken gerieten in den Sumpf von Skandalen, hunderte Milliarden mussten aus dem Steuertopf zu deren Rettung aufgebracht werden, dann die vielen Milliarden zur Stützung der südeuropäischen Länder, Stichwort Griechenland, Portugal usw., weil sonst der Euro zusammenbrechen würde. Unge-

heure Geldbeträge müssen aufgebracht werden, die bei uns im Sozialbereich, bei den Gehältern, den Familien und für viele andere Investitionen fehlen. Dazu kommt die massenhafte Wanderbewegung. Aus der ganzen Welt kommen Hunderttausende, die sich in der EU ein angenehmeres Leben erhoffen. Auch hier kennen die Bürger die Auswüchse. Ein Gefühl der Hilflosigkeit und ein großes Unbehagen haben inzwischen viele Menschen erfasst.



Die Jagdhornbläser beim Adventmarkt 2012.

Wiederentdeckung der Volkstrachten

Es ist erstaunlich, dass als Antwort auf die negativen Zukunftserwartungen eine Rückbesinnung auf die eigenen kulturellen Werte erfolgt. Als Alternative zur Globalisierung die regionale Wiederfindung! Symbolhaft ist doch die Wiederentdeckung unserer Volkstrachten. Was nur mehr Brauchtums- und

Trachtenvereine pflegten, ist wieder Allgemeingut geworden. Die Lederhose, das Dirndl und die „echten“ Trachten sind bei vielen Menschen wieder „in“. Besonders in der Freizeit wird diese traditionelle Kleidung getragen.

Bedeutung des Brauchtums

Jetzt in der Vorweihnachtszeit möchte ich überhaupt unser Brauchtum ansprechen. Ich meine die

Adventbräuche, das Nikolaus- und das Weihnachtsfest, aber auch andere Bräuche, die durch unsere christlich-abendländische Kultur seit Jahrhunderten sich entwickelt haben. So zum Beispiel die Erntedankfeste, das Maibaumaufstellen, die Adventmärkte, das Musizieren, auch die Toten- und Gefallenengedenkveranstaltungen und vieles mehr.

Vor allem die Kinder sollen



Gemeinderat Toni Deibl

auf diese heimischen Bräuche hingewiesen werden. Daher ist es zu begrüßen, wenn auch in den Schulen und Kindergärten diese Jahresfeste begangen werden, wie es in unserer Marktgemeinde durch die Übergabe von Geschenksackerln durch die Gemeinde vor Weihnachten geschieht.

Schön wäre es auch, wenn in möglichst vielen Familien private Adventfeiern abgehalten würden. Rund um den beleuchteten Adventkranz beisammensitzen und weihnachtliche Lieder mit den Kindern und Enkeln singen. Es könnten sich auch zwei oder drei Familien zusammenschließen, um es unterhaltlicher zu machen. Wir haben in Lanzenkirchen mehrere Musiker und Lehrkräfte für Musikinstrumente, man könnte doch zur musikalischen Unterstützung einen / eine davon zu einem solchen Adventabend einladen.

Mit diesen Gedanken und Anregungen wünsche ich eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Geschäftsführender
Gemeinderat (FPÖ)
Toni Deibl
Sicherheitsbeauftragter



ÖKH NÖ-Präsidentin
KARIN HAIDER

Einladungssystem für Brustkrebs-Vorsorge

Brustkrebs ist nach wie vor die häufigste Krebserkrankung der Frau – so erkrankten allein im vergangenen Jahr rund 900 Frauen in Niederösterreich. Aus diesem Grund ist eine organisierte Vorsorge längst erforderlich.

Waren es bisher in vielen Fällen die Eigeninitiative der Frauen oder die Empfehlung durch den betreuenden Hausarzt oder Gynäkologen die Frauen zur Mammographie führten, so soll es ab dem kommenden Jahr ein staatlich organisiertes Einladungssystem für Frauen zwischen dem 45. und 70. Lebensjahr sein – die Altersgruppen 40 – 45 und 70 – 75 können auf Wunsch ebenfalls daran teilnehmen. Vorgesehen sind Intervalle von 2 Jahren für die Untersuchungen. Mammographien bei auffälligen Befunden und Beschwerden werden weiterhin über Zuweisung vom niedergelassenen Facharzt oder Hausarzt unabhängig davon erfolgen.

So begrüßenswert diese Initiative an sich ist, so gibt es wie überall auch hier einige Schwachpunkte. So ist gerade bei jungen Frauen mit in der Regel schnell wachsenden Tumoren ein Untersuchungsintervall von 2 Jahren zu hinterfragen – ebenso ist vermutlich die Altersgrenze von 75 Jahren volkswirtschaftlich begründbar,

vom medizinischen Standpunkt jedoch als zu niedrig anzusehen.

Zu diesen und einigen anderen Punkten laufen derzeit noch Verhandlungen.

Begrüßenswert ist auf jeden Fall die Tatsache, dass das österreichische Vorsorgeprogramm im Gegensatz zu anderen europäischen auch eine ergänzende unmittelbare Ultraschalluntersuchung vorsieht, falls dies vom Radiologen aufgrund des Dichtegrades des Drüsengewebes als notwendig erachtet wird. Damit ist zusätzlich auch der persönliche Kontakt zwischen Arzt und Patientin mit klinischer Untersuchung gewährleistet.

Nicht zuletzt sind als positiv die bereits durchgeführten intensiven Schulungen der Radiologen, die obligatorische Doppelbefundung – d.h. Befundung der Mammographien durch 2 Radiologen unabhängig voneinander – und die laufenden technischen Kontrollen der Geräte zu werten.

Mag. Dr. Karin Haider
Präsidentin der
Österreichischen Krebshilfe
Niederösterreich



Vzbgm. Heide Lamberg, Bgm. Bernhard und Martina Karnthaler, David Ischlstöger, Lukas Handler, Bundesrat Martin Preineder, Stephanie Hahn, Jaqueline Koller, Lisa Karnthaler, Julia Schwarz, Carina Rohmeis, GR Thomas Heinold, Melanie Schwarz, GR Karl Brandlhofer und BBk-Obmann Josef Fuchs.

Landjugend Lanzenkirchen: Generalversammlung

Ende November fand die Generalversammlung der Landjugend Lanzenkirchen statt. Die Gruppe präsentierte eine tolle Erfolgsbilanz für das abgelaufene Jahr und auch für die kommende Periode hat sich der neugewählte Vorstand mit Jaqueline Koller und Lukas Handler an der Spitze viel

vorgenommen. So zählen der Maibaumumschnitt, das Erntedankfest und viele Auftritte der Volkstanzgruppe zu den klassischen Aktivitäten der Landjugend.

Ein besonderes Highlight im Jahreskreis stellt der Landjugendball da, der auch heuer wieder zahlreiche Besucher begeistert hat.



Energie-Profi für Lanzenkirchen. Bis Ende 2013 braucht jede Gemeinde einen Energiebeauftragten. Einer davon ist Bernhard Haindl, B.A., der als Energiebeauftragter der Marktgemeinde Lanzenkirchen in Zukunft das Energiemanagement bzw. Energiecontrolling der Gemeindeeinrichtungen übernimmt. Im Rahmen des Energiebeauftragten-Forums für das Industrieviertel wurde ihm eine „Energieträgertasche“ mit hilfreichen Werkzeugen von der Energie- und Umweltagentur NÖ überreicht.

Jugendgemeinderat Klaus Stocker: Erster digitaler Jugendausweis in NÖ

„Laut NÖ Jugendstudie besitzen bereits 80 Prozent der Jugendlichen ein Smartphone. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, haben wir die 1424 Jugend-App entwickelt“, so Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing bei der Präsentation der NÖ Jugend-App mit dem ersten digitalen Jugendausweis, der auch seitens der Polizei anerkannt wird.

Mehr als 60.000 Jugendliche nutzten bisher die Möglichkeit, sich gratis eine 1424 Jugendkarte, gültig vom 14. bis 24. Lebensjahr, im Scheckkartenformat zu holen. Diese ist über die NÖ Jugendinfo zu beziehen und

stellt gleichzeitig einen Altersnachweis mit Lichtbild im Sinne des NÖ Jugendgesetzes dar. „Viele Informationen sind heute jedoch einfacher per App an die jungen Menschen zu bringen“, so Wilfing. Daher habe das NÖ Jugendreferat gemeinsam mit anderen Bundesländern und dem Bundeskrimi-



Foto: Raisinger

nalamt daran gearbeitet, eine App für Apple und Android Smartphones zu entwickeln und diese mit einer Ausweis-Funktion zu verbinden. „Außerdem bietet die App Gutscheine, einen Eventkalender, Gewinnspiele und auch das eMagazin 1424“, so Wilfing.

App ab sofort erhältlich

Die neue App ist ab sofort im iTunes-Store sowie dem Google Play Market zum Download verfügbar. Jugendliche haben bei der Antragstellung auf eine 1424 Jugendkarte – verifiziert durch Schule oder Gemeinde – die Möglichkeit zwischen der Scheck- und der digitalen Karte zu wählen.

Die Marktgemeinde
Lanzenkirchen sucht
Aushilfskräfte

Wenn Sie
Interesse haben als

„Aushilfe für Kindergartenbetreuerinnen“

in unseren Kindergärten (Schulgasse 247 und Augasse 329) einzuspringen, dann bewerben Sie sich bitte bei Frau Martina Binder:

02627/45432-18
martina.binder@
lanzenkirchen.gv.at



Manuel Zeuch, Lukas Karnthaler, Lukas Ischlstöger, Daniel Lechner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Philipp Quantschnigg, Peter Tauscher, Connor Neradil, Philipp Bartmann, Bernd Lang, Marcel Schindler und Michael Sebesta (v.l.n.r)

Musterung der Stellungspflichtigen

Einer alten Tradition folgend lud Bürgermeister Bernhard Karnthaler nach der zweitägigen Musterung die Stellungspflichtigen der Marktgemeinde Lanzenkirchen zu einem gemeinsamen Essen ein. Die Musterung aller Wehrpflichtigen findet jährlich bei der Stellungskommission in der Hesserkaferne in St. Pölten statt. Die Gemeinde leistet seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit und übernimmt die Buskosten für die Fahrt in die Landeshauptstadt.



Vereinsobmann Johann Kainz mit Bgm. Bernhard Karnthaler und den Vereinsmitgliedern

Verein feiert erstes Wildbienenfest

Der Verein Wildbienengarten feierte im Oktober in Lanzenkirchen sein erstes „Wildbienenfest“. Ziel des Vereines ist es, durch eine unterstützende Förderung den Bestand der Wildbienen zu erhöhen. Wenn Sie mehr über den Verein wissen möchten, die Projekte kennenlernen wollen, die bereits durchgeführt und noch in Planung sind, oder dem Verein beitreten wollen, besuchen Sie bitte die Homepage des Vereins: www.wildbienengarten.at.



ALEXANDRA HATVAN

Hausübung und ein bisschen mehr...

Ein oft gesagter Satz von Kindern ist: „Aber die Frau Lehrerin hat gesagt, das soll ich zuhause machen.“

Sollte man nun Hausaufgaben nicht besser in Hortaufgaben umbenennen? „Wer von den Kindern käme denn auf die Idee, freiwillig seine Aufgaben im Hort zu machen? Wo man ja eigentlich da ist um mit anderen Kindern zu spielen und Spaß zu haben. Leider wird das Aufgabemachen im Hort oft überbewertet! Von dem Ideal auszugehen, dass ein Kind seine Aufgabe perfekt fertig hat, ist Ironie!!! Ausnahmen bestätigen die Regel!

Man bedenke, es sitzen in einem Raum ca. 28 Kinder (individuellen Wissenstandes und altersgemischt), die versuchen ihre Hausaufgaben zu bewältigen und sich zu konzentrieren – die Köpfe rauchen. Teamarbeit ist öfters unerlässlich und hilfreich zugleich, soviel zum Thema „Jeder macht seine Hausübung alleine.“ Und wären da nicht des Öfteren die lustigen Statements der Kinder zwischendurch – gäbe es ja wirklich nichts zum Lachen.

Ich fühle mich oft selbst etwas unter Druck gesetzt den Kindern verständlich ihre Fehler aufzuzeigen, und dies womöglich bei mehreren

gleichzeitig, sodass jeder seine Hausübung so schnell wie möglich fortsetzen kann.

Wollen wir ein Kind trotz seiner Aussage: „Ich kann nicht mehr, ich bin müde“, dennoch unter Druck setzen weiter zu arbeiten? Eigentlich sollte man verstehen können, dass ein Kind sich nach einem anstrengenden Schul- und Horttag zuhause nur noch schwer konzentrieren kann!

Wäre es da vielleicht nicht angebracht, den Kindern mehr Eigenverantwortung für ihre Hausübung zu geben? Wo es doch in der heutigen Gesellschaft immer wichtiger wird, schnell selbstständig zu werden!

Trotz der Leistungsgesellschaft in der wir leben, ist es mir ein besonderes Anliegen, dass die Kinder noch Zeit zum Kindsein haben. Sei es, indem ich ihnen einfach ein offenes Ohr schenke und zuhöre, mit ihnen im Garten um das Schulhaus laufe oder, wie aktuell, mit ihnen Kekse backe.

Ich bin sehr stolz beobachten zu können, dass genau diese einfachen Dinge den Kindern am meisten bedeuten und sie glücklich machen.

Alexandra Hatvan
Hortleiterin



Johanna Sederl (Quinoa-Kochkursleiterin), Mag. Christian Zettl (Weltladen), Gladys Caral López (Quinoa-Bäuerin) und Andrea Schlehuber (GF der EZA Fairer Handel)

Fairtrade-Partner aus Bolivien zu Gast in Lanzenkirchen

Am 20. September hatten SchülerInnen der HLW Sta. Christiana und interessierte Gemeindegewohner Gelegenheit, Informationen aus erster Hand rund um das „Wunderkorn der Inkas“ Quinoa zu erhalten! Gladys Caral López, Vertreterin eines Fairhandelspartners in Bolivien, berichtete über ihre Arbeit als Quinoa-Bäuerin, den Wert der Quinoa und die Bedeutung des Fairen Handels für die Menschen in Bo-

livien.

„Wir freuen uns, dass wir mit Gladys einen ganz direkten Kontakt zwischen einer Produzentin des Fairen Handels und interessierten VerbraucherInnen herstellen konnten. Durch unseren Quinoa-Kochkurs haben auch in Lanzenkirchen bereits viele Menschen Geschmack an dem gesunden Korn aus den Anden gefunden“, meint Christian Zettl vom Weltladen.



Fahrradhelmübergabe in der VS Lanzenkirchen. Am Dienstag, den 5. November 2013, fand in der Volksschule eine Prüfung zur Erlangung des „Fahrradführerscheins“ statt. 6 Kinder die im Schuljahr das 10. Lebensjahr vollenden sind zur Prüfung angetreten und haben sie mit Bravour bestanden. Bgm. Bernhard Karthaler, Vizebgm. Heide Lamberg und GGR Anton Deibl überreichten den Kindern für die Sicherheit im Straßenverkehr einen Fahrradhelm.

Gewaltprävention an Schulen

Im heurigen Schuljahr haben sich 19 Schülerinnen und Schüler, hauptsächlich aus den 3. Klassen der NNÖMS Lanzenkirchen, für die unverbindliche Übung Peer-Mediation gemeldet.

Peer-Mediation ist ein Beitrag zur Gewaltprävention an Schulen. Die 19 Jugendlichen werden an mehreren Nachmittagen von Frau HOL Berger Heidemarie ausgebildet, sowie von ihr im Laufe des Schuljahres unterstützt und begleitet.

Schülermediatorinnen und Schülermediatoren vermitteln als „Streitschlichter“ oder „Konfliktlotsen“ unter Hresgleichen und regeln

Konflikte zwischen Mitschülerinnen und Mitschülern.

Ziel ist es, die Lern- und Arbeitsatmosphäre zu verbessern, auf Gewalt als Mittel zur Lösung von Konflikten zu verzichten und mehr Eigenverantwortung von den Jugendlichen zu fordern.

Besonders erfreulich ist die rege Teilnahme (54 von insgesamt 160 Schülerinnen und Schülern) an der unverbindlichen Übung Sport und Fitness. Es zeigt das Gesundheitsbewusstsein und das Interesse an Bewegung bei unseren Kindern.



Filialmusikschule Lanzenkirchen

Ab dem Schuljahr 2014/2015 wird in Lanzenkirchen eine Filialmusikschule der Musikschule Katzelsdorf errichtet. Für die Schüler bzw. Eltern fallen keine erhöhten Kopfquoten mehr für den Besuch dieser Filialmusikschule an. Die Musikschulförderung der Gemeinde wird nur mehr für Schüler ausbezahlt, die nicht in dieser Filialmusikschule unterrichtet werden. Die bisherige Kopfquote der Musikschule Katzelsdorf wird zur Gänze von Lanzenkirchen übernommen.

*IT-Manager und Administrator der Schule
Mag. Roland Zenz und seine Assistentin Kathrin Pelzmann präsentieren voller Stolz das neue Zertifikat.*



HLW und BAKIP Sta. Christiana als IT-Zentrum zertifiziert

Die Österreichische Computer Gesellschaft (OCG) hat die HLW Sta. Christiana Frohsdorf als autorisiertes OCG-Test-Center ausgezeichnet. Direktor Alexander Kucecra meinte bei der feierlichen Zertifikatsverleihung: „Damit erfüllt die Schule, die schon seit vielen Jahren Compu-

ter-Ausbildungsschwerpunkte führt, die höchsten Standards im Unterricht und im Prüfungswesen. Ab sofort werden wir durch diese Zertifizierung nicht nur ECDL-Prüfungen abnehmen, sondern auch weitreichendere und höherwertigere IT-Zeugnisse verleihen können.“

Die „fleißigste Leseratte“ kommt aus Lanzenkirchen

In der Volksschule Lanzenkirchen wird schon seit vielen Jahren an der Entwicklung einer optimalen Leserezehung gearbeitet.

Im heurigen Schuljahr dürfen wir einer Schülerin aus der 4b Klasse herzlichst zu ihrem Lesekönnen gratulieren: Luana Reisner wurde

bei der Ausschreibung der „Fleißigsten Leseratten des Landes“ durch eine Jury des Bezirksschulrates zur Bezirksiegerin gewählt.

Ihre Lesung wurde sogar vom ORF Niederösterreich aufgezeichnet und gelangte im Laufe des Dezembers zur Ausstrahlung.



Apotheken-Dienste

Nachtdienste der Apotheken in Bad Erlach, Pitten und Wiener Neustadt

| Jänner | | |
|--------|------------|------------|
| 01. | Mittwoch | Heiland |
| 02. | Donnerstag | Leopold |
| 03. | Freitag | Bahnhof |
| 04. | Samstag | Pitten |
| 05. | Sonntag | Bad Erlach |
| 06. | Montag | Mariahilf |
| 07. | Dienstag | Pitten |
| 08. | Mittwoch | Krone |
| 09. | Donnerstag | Heiland |
| 10. | Freitag | Leopold |
| 11. | Samstag | Bahnhof |
| 12. | Sonntag | Pitten |
| 13. | Montag | Bad Erlach |
| 14. | Dienstag | Mariahilf |
| 15. | Mittwoch | Pitten |
| 16. | Donnerstag | Krone |
| 17. | Freitag | Heiland |
| 18. | Samstag | Leopold |
| 19. | Sonntag | Bahnhof |
| 20. | Montag | Pitten |
| 21. | Dienstag | Bad Erlach |
| 22. | Mittwoch | Mariahilf |
| 23. | Donnerstag | Pitten |
| 24. | Freitag | Krone |
| 25. | Samstag | Heiland |
| 26. | Sonntag | Leopold |
| 27. | Montag | Bahnhof |
| 28. | Dienstag | Pitten |
| 29. | Mittwoch | Bad Erlach |
| 30. | Donnerstag | Mariahilf |
| 31. | Freitag | Pitten |

| FEBRUAR | | |
|---------|------------|------------|
| 01. | Samstag | Krone |
| 02. | Sonntag | Heiland |
| 03. | Montag | Leopold |
| 04. | Dienstag | Bahnhof |
| 05. | Mittwoch | Pitten |
| 06. | Donnerstag | Bad Erlach |
| 07. | Freitag | Mariahilf |
| 08. | Samstag | Pitten |
| 09. | Sonntag | Krone |
| 10. | Montag | Heiland |
| 11. | Dienstag | Leopold |
| 12. | Mittwoch | Bahnhof |
| 13. | Donnerstag | Pitten |
| 14. | Freitag | Bad Erlach |

| | | |
|-----|------------|------------|
| 15. | Samstag | Mariahilf |
| 16. | Sonntag | Pitten |
| 17. | Montag | Krone |
| 18. | Dienstag | Heiland |
| 19. | Mittwoch | Leopold |
| 20. | Donnerstag | Bahnhof |
| 21. | Freitag | Pitten |
| 22. | Samstag | Bad Erlach |
| 23. | Sonntag | Mariahilf |
| 24. | Montag | Pitten |
| 25. | Dienstag | Krone |
| 26. | Mittwoch | Heiland |
| 27. | Donnerstag | Leopold |
| 28. | Freitag | Bahnhof |

| MÄRZ | | |
|------|------------|------------|
| 01. | Samstag | Pitten |
| 02. | Sonntag | Bad Erlach |
| 03. | Montag | Mariahilf |
| 04. | Dienstag | Pitten |
| 05. | Mittwoch | Krone |
| 06. | Donnerstag | Heiland |
| 07. | Freitag | Leopold |
| 08. | Samstag | Bahnhof |
| 09. | Sonntag | Pitten |
| 10. | Montag | Bad Erlach |
| 11. | Dienstag | Mariahilf |
| 12. | Mittwoch | Pitten |
| 13. | Donnerstag | Krone |
| 14. | Freitag | Heiland |
| 15. | Samstag | Leopold |
| 16. | Sonntag | Bahnhof |
| 17. | Montag | Pitten |
| 18. | Dienstag | Bad Erlach |
| 19. | Mittwoch | Mariahilf |
| 20. | Donnerstag | Pitten |
| 21. | Freitag | Krone |
| 22. | Samstag | Heiland |
| 23. | Sonntag | Leopold |
| 24. | Montag | Bahnhof |
| 25. | Dienstag | Pitten |
| 26. | Mittwoch | Bad Erlach |
| 27. | Donnerstag | Mariahilf |
| 28. | Freitag | Pitten |
| 29. | Samstag | Krone |
| 30. | Sonntag | Heiland |
| 31. | Montag | Leopold |

| | | |
|------------------------------|--|------------------|
| Apotheke Zu Mariahilf | 2700 Wiener Neustadt, Hauptplatz 21 | 02622 231 53 |
| Alte Kronen Apotheke | 2700 Wiener Neustadt, Hauptplatz 13 | 02622 233 00 |
| Heiland-Apotheke | 2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 6 | 02622 22 12 80 |
| Zum Heiligen Leopold | 2700 Wiener Neustadt, Neunkirchner Straße 17 | 02622 221 53 |
| Bahnhof-Apotheke | 2700 Wiener Neustadt, Zehnergasse 4 | 02622 23 29 30 |
| Zum Heiligen Georg | 2823 Pitten, Eduard Huebmer-Gasse 164 | 02627 82 28 80 |
| Apotheke Bad Erlach | 2822 Bad Erlach, Wiener Neustädter Straße 21 | 02627 488 50 |



UNSER LANZENKIRCHEN

zum
Heraus-
nehmen



Sie kümmern sich um die Wertstoffe: Gemeindearbeiter Gerhard Rupp, Dietmar Riegler, Georg Schebach, Peter Scherz, Christian Woltran und Friedrich Haller mit Bürgermeister Bernhard Karthaler

Müll-Kalender

Entsorgungstermine 2014

Entsorgungstermine Jänner bis Juni 2014

RESTMÜLLTONNE (auch 1.100 l Tonne) • Abholung: 4-wöchig

| Lanzenkirchen und Frohsdorf | Ofenbach, Haderswörth und Föhrenau | Kleinwolkersdorf mit Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanengasse und Wassergasse |
|-----------------------------|------------------------------------|---|
| Freitag, 17. Jänner | Freitag, 03. Jänner | Freitag, 03. Jänner |
| Freitag, 14. Februar | Freitag, 31. Jänner | Freitag, 31. Jänner |
| Freitag, 14. März | Freitag, 28. Februar | Freitag, 28. Februar |
| Freitag, 11. April | Freitag, 28. März | Freitag, 28. März |
| Freitag, 09. Mai | Freitag, 25. April | Freitag, 25. April |
| Freitag, 06. Juni | Freitag, 23. Mai | Freitag, 23. Mai |
| | Freitag, 20. Juni | Freitag, 20. Juni |

BIOTONNE (gesamtes Gemeindegebiet) • Abholung: 2-wöchig

| | | |
|-----------------------------|-------------------|---------------------------|
| Dienstag, 07. Jänner | Montag, 03. März | Montag, 12. Mai |
| Montag, 20. Jänner | Montag, 17. März | Montag, 26. Mai |
| Montag, 03. Februar | Montag, 31. März | Dienstag, 10. Juni |
| Montag, 17. Februar | Montag, 14. April | Montag, 23. Juni |
| | Montag, 28. April | |

PAPIER (240 Liter) • Abholung: 8-wöchig

| Frohsdorf, Ofenbach, Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129, 211 | Haderswörth, Föhrenau, B 54 und Golfclub | Lanzenkirchen, Kleinwolkersdorf inkl. Katzelsdorfer Straße, Schwanengasse und Gewerbepark |
|--|--|---|
| Freitag, 17. Jänner | Freitag, 14. Februar | Freitag, 03. Jänner |
| Freitag, 14. März | Freitag, 11. April | Freitag, 28. Februar |
| Freitag, 09. Mai | Freitag, 06. Juni | Freitag, 25. April |
| | | Freitag, 20. Juni |

Abholung aller 1.100 Liter-Papiertonnen erfolgt 4-wöchig
am 17. Jänner, 14. Februar, 14. März, 11. April, 09. Mai und 06. Juni 2014

GELBER SACK • Abholung: 6-wöchig

| Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach | Haderswörth, Föhrenau |
|--|----------------------------|
| Montag, 13. Jänner | Montag, 27. Jänner |
| Montag, 24. Februar | Montag, 10. März |
| Montag, 07. April | Dienstag, 22. April |
| Montag, 19. Mai | Montag, 02. Juni |
| Montag, 30. Juni | |

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bitte spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.



UNSER LANZENKIRCHEN

zum
Heraus-
nehmen

Veranstaltungen 2014

JÄNNER 2014

| | | |
|---------|------------|---|
| 4. + 6. | Samstag | Dreikönigsaktion der Sternsinger |
| 4. | Samstag | Neujahrskonzert mit dem StraussArt Octett, Gemeindesaal, 18.00 Uhr |
| 7. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 8. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 9. | Donnerstag | bis 19., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 11. | Samstag | 20.00 Uhr, FF-Ofenbach - Feuerwehrball, Gasthaus Thurner |
| 11. | Samstag | ab 12 Uhr, Christbaum – Sammelaktion Bauernbund Lanzenkirchen |
| 18. | Samstag | Ball der SPÖ Lanzenkirchen, Gemeindesaal |
| 25. | Samstag | FF-Frohsdorf – Feuerwehrball, Grandhotel NÖ Hof |
| 31. | Freitag | bis. 13.2., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf |

FEBRUAR 2014

| | | |
|-----|------------|--|
| 2. | Sonntag | 9.45 Uhr, Pfarre Lanzenkirchen – Darstellung des Herrn – Kerzenweihe |
| 4 | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 5. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 6. | Donnerstag | bis 16., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 9. | Sonntag | Kinderfreunde, Kindermaskenball, im Gemeindesaal |
| 13. | Donnerstag | 19.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal |
| 14. | Freitag | 19.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal |
| 15. | Samstag | 20.00 Uhr, gemeinsamer Ball der Feuerwehren im Gemeindesaal |
| 16. | Sonntag | 15.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal |
| 21. | Freitag | bis 4.3., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| 22. | Samstag | FF-Föhrenau – Feuerwehrball, Gasthaus Koglbauer |
| 22. | Samstag | 1. Rock´n Roll und Oldies Ball mit The Jailhouse Dogs – Grandhotel NÖ Hof |

MÄRZ 2014

| | | |
|----|----------|---|
| 1. | Samstag | 20.00 Uhr, Bauernball im Gemeindesaal |
| 4. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 5. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 8. | Samstag | 14 – 17 Uhr, Workshop – modische Recycling-Taschen selber nähen, aus Fairtrade-Kaffeepackungen schicke und praktische Taschen machen, Info & Anmeldung: Weltladen, Tel.: 0676/6954521 |

MÄRZ 2014 (Fortsetzung)

| | | |
|-----|------------|--|
| 13. | Donnerstag | bis 13.4., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 23. | Sonntag | ab 10.30 Uhr Fastensuppen Sonntag - Benefizsuppenessen für einen guten Zweck, Pfarrheim |
| 26. | Mittwoch | FF-Frohsdorf – Blutspendeaktion 16.00-20.00 Uhr |
| 29. | Samstag | 15.00 Uhr, Die Leitha-Au – kostbares Naturjuwel. Vortrag und Auwanderung mit Biologen Andreas Scharl, VA: Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung |

APRIL 2014

| | | |
|-----|----------|--|
| 1. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 2. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 4. | Freitag | 19.00 Uhr, Benefiz-Konzert zu Gunsten des Roten Kreuzes mit „The Jailhouse Dogs“- Grandhotel NÖ Hof |
| 5. | Samstag | 19.30 Uhr, Fairtrade-Osterbazar des Weltladens, Pfarrkirche Lanzenkirchen |
| 6. | Sonntag | 9.30 Uhr, Kirche Föhrenau, 10.45 Uhr Pfarrkirche Lanzenkirchen, Fairtrade-Osterbazar des Weltladens |
| 12. | Samstag | Frauenstammtisch – Flohmarkt, Gemeindesaal |
| 13. | Sonntag | Palmsonntag, 9.45 Uhr Palmweihe, 15 Uhr Kreuzweg in Ofenbach |
| 18. | Freitag | 14.30 Uhr, Kreuzweg in Lanzenkirchen und Föhrenau |
| 18. | Freitag | 19.00 Uhr, Liturgiefeier vom Leiden und Sterben des Herrn |
| 19. | Samstag | 21 Uhr, Osternachtsfeier in Lanzenkirchen und Föhrenau |
| 20. | Sonntag | Ostersonntag, 8.30 Uhr, Festgottesdienst in Föhrenau |
| 20. | Sonntag | 9.45 Uhr, Festgottesdienst in Lanzenkirchen |
| 25. | Freitag | bis 8.5., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf |
| 25. | Freitag | Beginn des 4. Lanzenkirchner Kulturfrühling – Sax & Orgel Konzert mit Ines Schüttengruber und Josef Schultner, Pfarrkirche Lanzenkirchen, 19.30 Uhr |
| 27. | Sonntag | 15.00 Uhr, Wortgottesdienst mit den Neugetauften der letzten 3 Jahre |
| 28. | Montag | bis 11.5., „Faire Wochen“ in Lanzenkirchen: Ausstellung „Fair Handeln“, „Fair-Speisen“ in Gastronomiebetrieben, Fairtrade-Schul-Workshops, Fair-Kostungen, uvam. |

MAI 2014

| | | |
|-----|------------|---|
| 1. | Donnerstag | SPÖ Weckruf zum 1. Mai |
| 1. | Donnerstag | 11.00 -16.00 Uhr, Weltladen-Fest, Hauptplatz |
| 1. | Donnerstag | bis 11., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 3. | Samstag | 18.00 Uhr, Florianifeier, Sta. Christiana |
| 4. | Sonntag | Kettcar-Rennen – ARBÖ Lanzenkirchen |
| 6. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 7. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 9. | Freitag | bis 18., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| 9. | Freitag | Safer Six – Popmusik Acapella, „Rhythm of the night“, Gemeindesaal, 19.30 Uhr |
| 11. | Sonntag | Muttertagsbrunch, Grandhotel NÖ Hof |
| 16. | Freitag | Theateraufführung Teatro Allegro, Gemeindesaal, 19.30 Uhr |
| 18. | Sonntag | Maibaumumschnitt der Landjugend Lanzenkirchen |
| 23. | Freitag | Vocal choice Pop, Rock & Chor, Grandhotel NÖ Hof, 19.30 Uhr |
| 24. | Samstag | Tanz in den Frühling – Pensionisten Lanzenkirchen, Gemeindesaal |
| 24. | Samstag | 16.00 Uhr Firmung in Lanzenkirchen mit Domprediger Dr. Ewald Huscava |
| 29. | Donnerstag | 9.00 Uhr, Erstkommunion |
| 30. | Freitag | bis 1.6., FF-Lanzenkirchen – Feuerwehrfest |

| | | |
|-----------------------|------------|--|
| 31. | Samstag | 18.30 Uhr, Fest der Treue – Gottesdienst mit den Ehejubilaren |
| JUNI 2014 | | |
| 3. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 4. | Mittwoch | FF-Föhrenau – Blutspendeaktion 16 - 20 Uhr |
| 4. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 5. | Donnerstag | bis 15., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 7. | Samstag | bis 9., Fußwallfahrt nach Mariazell |
| 8. | Sonntag | 13.00 Uhr, DEV-Haderswörth - Pfingstwanderung |
| 9. | Montag | 9.30 Uhr, hl. Messe in Schleinz zum Schleinzer Kirtag |
| 13. | Freitag | bis 15., FF-Ofenbach – Feuerwehrfest |
| 19. | Donnerstag | 8.00 Uhr, hl. Messe, anschl. Fronleichnamsprozession mit Agape |
| 20. | Freitag | bis 3.7., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf |
| 21. | Samstag | Sommerfest der SPÖ Lanzenkirchen, Heurigen Dorfmeister |
| 21. | Samstag | Summer Grill III – Jugendverein Föhrenau |
| 22. | Sonntag | 8.30 Uhr Fronleichnamsprozession und hl. Messe in Föhrenau |
| 27. | Freitag | bis 29., FF-Föhrenau - Feuerwehrfest |
| 27. | Freitag | bis 6.7., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| JULI 2014 | | |
| 2. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 3. | Donnerstag | bis 13., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 11. | Freitag | bis 13., FF-Kleinwolkersdorf - Feuerwehrfest |
| 26. | Samstag | DEV Haderswörth – ab 14 Uhr Kinderspielfest, ab 17 Uhr Preisschnapsen |
| 27. | Sonntag | 3. Internationaler EVG Wandertag, Veranstalter: Sportunion f. Abenteuer, Freizeit u. Senioren NÖ SÜD |
| AUGUST 2014 | | |
| 2. | Samstag | 2. geführter Rosalia-Marathon, Veranstalter: Sportunion f. Abenteuer, Freizeit u. Senioren NÖ SÜD |
| 6. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 7. | Donnerstag | bis 17., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 8. | Freitag | bis 17., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| 15. | Freitag | bis 17., FF-Haderswörth - Feuerwehrfest |
| 15. | Freitag | bis 28., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf |
| 15. | Freitag | 9.30 Uhr, Festmesse zum Kirtag in Föhrenau |
| 29. | Freitag | bis 31., FF-Frohsdorf - Feuerwehrfest |
| SEPTEMBER 2014 | | |
| 2. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 3. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 4. | Donnerstag | bis 14., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 14. | Sonntag | 9.45 Uhr, Festgottesdienst und Kirtag in Lanzenkirchen |
| 21. | Sonntag | Umweltausschuss Lanzenkirchen – Raderlebnistag |
| 27. | Samstag | DEV-Haderswörth – Straßenflohmarkt, 8 – 13 Uhr |
| 27. | Samstag | FF-Föhrenau – Sicherheitstag |
| 28. | Sonntag | Erntedankfest in Föhrenau |

| | | |
|----------------------|------------|---|
| 28. | Sonntag | 9.45 Uhr, Schöpfungsgottesdienst und Umweltfest Lanzenkirchen |
| OKTOBER 2014 | | |
| 1. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 2. | Donnerstag | bis 12., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 5. | Sonntag | 9.45 Uhr, Erntedankfest in Lanzenkirchen |
| 7. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 10. | Freitag | bis 19., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| 12. | Sonntag | 17. Lanzenkirchner Ortslauf, www.lauftour.at , Info Dino Struger 0660/3413006 |
| 17. | Freitag | 19.30 Uhr, Vortrag zum Sonntag der Weltkirche |
| 18. | Samstag | Herbstkränzchen – Pensionisten Lanzenkirchen, Gemeindesaal |
| 19. | Sonntag | 9.45 Uhr, Sonntag der Weltkirche, Verkauf von fair gehandelten Schokoprälinen |
| 24. | Freitag | bis 6.11., Familie Fingerlos – Buschenschank, Frohsdorf |
| 24. | Freitag | Theateraufführung Teatro Allegro, Gemeindesaal, 19.00 Uhr |
| 25. | Samstag | VP Lanzenkirchen – 3. Trachtenball, Gemeindesaal, 20.00 Uhr |
| 25. | Samstag | Halloween Party beim Heurigenstadl Dorfmeister |
| 26. | Sonntag | Familienfest – Vogelscheuchen Geistertreiben beim Heurigenstadl Dorfmeister |
| 26. | Sonntag | ÖAAB Wandertag |
| 27. | Montag | bis 31., Weltspawoche Raiba Pittental/Bucklige Welt |
| NOVEMBER 2014 | | |
| 1. | Samstag | 9.45 Uhr Allerheiligen – Festgottesdienst ca. 10.45 Uhr Gedenken beim Kriegerdenkmal 14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof |
| 1. | Samstag | bis 21.12., Fam. Zechmeister „Michlhof“ – Buschenschank, Lanzenkirchen |
| 2. | Sonntag | 18.30 Uhr, Abendmesse für alle Verstorbenen |
| 4. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 5. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 8. + 9. | Samstag | Kanarien- u. Exotenverein Lanzenkirchen – Vogelschau, Gemeindesaal |
| 8. | Samstag | 14.30 Uhr Hubertusandacht bei Hubertuskapelle in Frohsdorf auf der De Cente Wiese |
| 14. + 15. | Freitag | Gemeinde u. Pfarrbücherei – Bücherflohmarkt |
| 15. | Samstag | Landjugendball, Gemeindesaal |
| 21. | Freitag | bis 30., Familie Loibenböck – Mostheuriger, Kleinwolkersdorf |
| 22. | Samstag | 13.00-17.30 Uhr, FF-Haderswörth – Blutspendeaktion |
| 29. | Samstag | 13.00 Uhr, DEV Haderswörth – 22. Weihnachtsmarkt |
| 30. | Sonntag | DEV-Frohsdorf, Frohsdorfer Adventbeginn, 16.30 Uhr |
| DEZEMBER 2014 | | |
| 2. | Dienstag | 14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau |
| 3. | Mittwoch | Frauenstammtisch |
| 4. | Donnerstag | 11. u. 18., 18.30 Uhr, Adventfeier am Leithaursprung |
| 5. | Freitag | 15.30 Uhr, Nikolo-Feier in der Pfarrkirche |
| 6. | Samstag | Nikolaus der Kinderfreunde beim Michlhof |
| 7. | Sonntag | 14.00 Uhr, VP Team Lanzenkirchen Adventsingen im Gemeindesaal |
| 13. | Samstag | 9 – 12 Uhr, Christbaumverkauf bei der Wertstoffsammelstelle |
| 20. | Samstag | Privatfeuerwehrmuseum EOBI Karl Zehetner – Punschstand |
| 23. | Dienstag | FF-Jugend Kleinwolkersdorf – Punschstand beim FF-Haus |
| 24. | Mittwoch | 22.00 Uhr Mette in Lanzenkirchen und Föhrenau |
| 31. | Dienstag | 18.30 Uhr, Jahresschlussgottesdienst |

Berücksichtigt wurden alle Veranstaltungen, die bis zum 26.11.2013 gemeldet wurden.

Entsorgungstermine Juli bis Dezember 2014

RESTMÜLLTONNE (auch 1.100 l Tonne) • Abholung: 4-wöchig

| Lanzenkirchen und Frohsdorf | Ofenbach, Haderswörth und Föhrenau | Kleinwolkersdorf mit Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanengasse und Wassergasse |
|-----------------------------|------------------------------------|---|
| Freitag, 04. Juli | Freitag, 18. Juli | Freitag, 18. Juli |
| Freitag, 01. August | Donnerstag, 14. August | Donnerstag, 14. August |
| Freitag, 29. August | Donnerstag, 11. September | Donnerstag, 11. September |
| Freitag, 26. September | Freitag, 10. Oktober | Freitag, 10. Oktober |
| Freitag, 24. Oktober | Freitag, 07. November | Freitag, 07. November |
| Freitag, 21. November | Freitag, 05. Dezember | Freitag, 05. Dezember |
| Freitag, 19. Dezember | | |

BIOTONNE (gesamtes Gemeindegebiet) • Abholung: 2-wöchig

| | | |
|-----------------------|-----------------------|-------------------------------|
| Montag, 07. Juli | Montag, 15. September | Montag, 10. November |
| Montag, 21. Juli | Montag, 29. September | Montag, 24. November |
| Montag, 04. August | Montag, 13. Oktober | Dienstag, 09. Dezember |
| Montag, 18. August | Montag, 27. Oktober | Montag, 22. Dezember |
| Montag, 01. September | | |

PAPIER (240 Liter) • Abholung: 8-wöchig

| Frohsdorf, Ofenbach, Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129, 211 | Haderswörth, Föhrenau, B 54 und Golfclub | Lanzenkirchen, Kleinwolkersdorf inkl. Katzelsdorfer Straße, Schwanengasse und Gewerbepark |
|--|--|---|
| Freitag, 04. Juli | Freitag, 01. August | Samstag, 16. August |
| Freitag, 29. August | Freitag, 26. September | Freitag, 10. Oktober |
| Freitag, 24. Oktober | Freitag, 21. November | Freitag, 05. Dezember |
| Freitag, 19. Dezember | | |

Abholung aller 1.100 Liter-Papiertonnen erfolgt 4-wöchig

am 04. Juli, 01. August, 29. August, 26. September, 24. Oktober, 21. November, 19. Dezember 2014

GELBER SACK • Abholung: 6-wöchig

| Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach | Haderswörth, Föhrenau |
|--|-----------------------|
| Montag, 11. August | Montag, 14. Juli |
| Montag, 22. September | Montag, 25. August |
| Montag, 03. November | Montag, 06. Oktober |
| Montag, 15. Dezember | Montag, 17. November |
| | Montag, 29. Dezember |

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bitte spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.

Gemeinde-Termine

| | |
|--|---|
| Sprechstunde von Bürgermeister Bernhard Karnthaler | jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt 02627 454 32 • buergermeister@lanzenkirchen.gv.at |
| Kostenlose Immobilienberatung (Robert Prohaska) 17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt | 7.Jän. • 4.Feb. • 11.März • 1.April • 6. Mai 3. Juni • 1. Juli • 5. Aug. • 2. Sep. • 7. Okt. • 4. Nov. • 2. Dez. |
| Kostenlose Rechtsberatung Mag. Klaus Haberler 17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt | 7. Jän. • 4. Feb. • 11. März • 1. April • 6. Mai • 3. Juni 1. Juli • 5. Aug. • 2. Sep. • 7. Okt. • 4. Nov. • 2. Dez. |
| Bau- und Energieberatung (Ing. Brauner, Ing. Barnert) Bauberatung: Ing. Peter BRAUNER, 8.00 – 9.00 Uhr Energieberatung: Ing. Harald BARNERT, 8.00 – 10.00 Uhr am Gemeindeamt | 8. Jän. • 5. Feb. • 5. März • 2. April • 7. Mai • 4. Juni 16. Juli • 13. Aug. • 3. Sep. • 1. Okt. • 29. Okt. • 3. Dez. |

Wertstoff-Sammelstelle Lanzenkirchen

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)
jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

Änderungen werden gesondert angeschlagen !

An folgenden Samstagen geschlossen:

ab 21. Dezember 2013 bis 22. Februar 2014

ab 20. Dezember 2014 bis 28. Februar 2015

Zur Wertstoffsammelstelle in Lanzenkirchen können unter anderem folgende Reststoffe gebracht werden:

nur Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr

erster Termin: 01. März 2014
letzter Termin: 29. Nov. 2014

Strauch- bzw. Baumschnitt

Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden.

Bei größeren Mengen an Strauch- oder Baumschnitt bitte vorher einen Termin am Gemeindeamt vereinbaren

Dienstag und Samstag werden übernommen:

Grünschnitt, Sperrmüll (z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer...), Alteisen, Altmetalle, Altmedikamente, Altfette, Altöle, Styropor, Farb- u. Lackreste, Spraydosen, Kleinbatterien, große Kartonagen, Elektro-Altgeräte, Fernsehapparate, Bildschirm Elektronikartikel, Kühl- und Gefriergeräte

kostenpflichtig sind u.a.:

Bauschutt.....3 € pro Scheibtruhe
Autoreifen ohne Felge3 € pro Stück
Autoreifen mit Felge 4 € pro Stück
Wurzelstöcke 4 € pro Stück mittlerer Größe
Fassadenwärmedämmung
und Styroporreste.....10 € pro 500 l Sack

**Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Müllsammelstelle
oder am Gemeindeamt (Telefon 02627 | 45 432).**

Ärzte-Wochenenddienst

Dienstbeginn an Samstagen und Sonntagen: 7.00 Uhr – Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

Dienstbeginn an Feiertagen: 20 Uhr des Vortages – Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

| | | | | |
|----------------------|-----------------|----------------------------|--------------------------------------|--------------|
| 21. – 23. Dezember | Sa. So. Mo. | Dr. Günther JUNGMEISTER | 2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7 | 02627/81 260 |
| 23. – 26. Dezember | Mo. – Do. | Dr. Viktor CHLOPCIK | 2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35 | 02627/48 520 |
| 26. – 28. Dezember | Do. Fr. Sa. | Dr. Bernhard LICHTENAUER | 2625 Schwarzau/Steinf., Gartenstraße | 02627/82 424 |
| 29. – 30. Dezember | So. Mo. | Dr. Rudolf BOGAD | 2801 Katzelsdorf, Pürregasse 4 | 02622/78208 |
| 31. Dez. – 02. Jan. | Di. – Do. | Dr. Michael TISCHLER | 2823 Pitten, Alleegasse 51 | 02627/82 315 |
| 04. – 06. Jänner | Sa. So. Mo. | Dr. Viktor CHLOPCIK | 2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35 | 02627/48 520 |
| 06. – 11. Jänner | Mo. Di. Sa. | Dr. Bernhard LICHTENAUER | 2625 Schwarzau/Steinf., Gartenstraße | 02627/82 424 |
| 11. – 13. Jänner | Sa. So. Mo. | Dr. Ludwig DOCK | 2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205 | 02627/45494 |
| 18. – 20. Jänner | Sa. So. Mo. | Dr. Rudolf BOGAD | 2801 Katzelsdorf, Pürregasse 4 | 02622/78208 |
| 25. – 27. Jänner | Sa. So. Mo. | Dr. Christian SEITELBERGER | 2823 Pitten, Hauptplatz 32/3 | 02627/82 149 |
| 01. – 03. Februar | Sa. So. Mo. | Dr. Bernhard LICHTENAUER | 2625 Schwarzau/Steinf., Gartenstraße | 02627/82 424 |
| 08. – 10. Februar | Sa. So. Mo. | Dr. Günther JUNGMEISTER | 2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7 | 02627/81 260 |
| 15. – 17. Februar | Sa. So. Mo. | Dr. Ludwig DOCK | 2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205 | 02627/45494 |
| 22. – 24. Februar | Sa. So. Mo. | Dr. Viktor CHLOPCIK | 2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35 | 02627/48 520 |
| 01. – 03. März | Sa. So. Mo. | Dr. Michael TISCHLER | 2823 Pitten, Alleegasse 51 | 02627/82 315 |
| 08. – 10. März | Sa. So. Mo. | Dr. Ludwig DOCK | 2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205 | 02627/45494 |
| 15. – 17. März | Sa. So. Mo. | Dr. Bernhard LICHTENAUER | 2625 Schwarzau/Steinf., Gartenstraße | 02627/82 424 |
| 22. – 24. März | Sa. So. Mo. | Dr. Rudolf BOGAD | 2801 Katzelsdorf, Pürregasse 4 | 02622/78208 |
| 29. März. – 31. März | Sa. So. Mo. | Dr. Christian SEITELBERGER | 2823 Pitten, Hauptplatz 32/3 | 02627/82 149 |

Informationen zu den jeweils aktuellen Ärzte- bzw. Zahnärztenotdiensten erhalten Sie auch unter www.lanzenkirchen.gv.at oder wed.arztnoe.at bzw. www.zahnaerztekammer.at

Tierärzte-Wochenenddienst

Von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen 20.00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7.00 Uhr

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

| | | | |
|---------------------|-----------------|------------|--|
| 31. Dez. – 01. Jan. | Di. Mi. | Gruppe III | Gruppe I |
| 04. – 06. Jänner | Sa. So. Mo. | Gruppe IV | Dr. W. Maresch, Kirchsschlag/BW, 02648 306, 02646 3362 |
| 11. – 12. Jänner | Sa. So. | Gruppe I | Mag. U.Schneeberger, Erlach, 02627 46341, 0650 28 22 111, 02629 22151 |
| 18. – 19. Jänner | Sa. So. | Gruppe II | Tierklinik Dr. M. & Dr. K. Lehmann, Wr.Neustadt, 02622 83003, 0699 126 22 500 |
| 25. – 26. Jänner | Sa. So. | Gruppe III | Gruppe II |
| 01. – 02. Februar | Sa. So. | Gruppe IV | Mag. D. Kössler, Wiesmath, 02645 2803 |
| 08. – 09. Februar | Sa. So. | Gruppe I | Dr. J. Leimer, Krumbach, 02647/ 42 343 |
| 15. – 16. Februar | Sa. So. | Gruppe II | Tierklinik Dr. M. & Dr. K. Lehmann, Wr.Neustadt, 02622 83003, 0699 126 22 500 |
| 22. – 23. Februar | Sa. So. | Gruppe III | Gruppe III |
| 01. – 02. März | Sa. So. | Gruppe IV | Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg, 02643 200 00, 0676 734 64 62 |
| 08. – 09. März | Sa. So. | Gruppe I | Dr. R. Stiel, Markt Piesting, 02633 43455, 0664 14 26 170 |
| 15. – 16. März | Sa. So. | Gruppe II | Tierklinik Dr. M. & Dr. K. Lehmann, Wr.Neustadt, 02622 83003, 0699 126 22 500 |
| 22. – 23. März | Sa. So. | Gruppe III | Gruppe IV |
| 29. – 30. März | Sa. So. | Gruppe IV | Dr. B. Samm, Lanzenkirchen, 02627 45 714, 0664 392 65 59 |
| | | | Dr. F. Strobel, Kirchsschlag/BW, 02646 3300 |
| | | | Tierklinik Dr. M. & Dr. K. Lehmann, Wr.Neustadt, 02622 83003, 0699 126 22 500 |

Die Einteilung wurde von den Tierärzten auf freiwilliger Basis getroffen und stellt keinen verpflichtenden Dienst dar.
Die Regelung erfolgte im Interesse einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung.

...zur Geburt von:



Jan BRAUNSTORFER



Luca CYRMON



Isabella ERTL



Leonie FROMVALD



Yanick HEINRITZ



Valentin METZ



Tobias MICHALKO



Emilia PÖTSCH



Simon PÜRNER



Christoph SAILER



Isabella SCHATZER



Laura KRASNIQI



Anabella SZABOOVA



Gjemali TAFALLARI



Emil HUNGER

...zum Geburtstag von:



Hedwig SCHODL (80)



Georg MARSCHÜTZ (80)



Dr. Otto BINDER (80)



Ferdinand HUBER (80)

*Wir
gratulieren...*



Leopold HORVATH (80)



Johann DIESS (85)



Maria RASINGER (85)



Rudolf SITTLER (85)



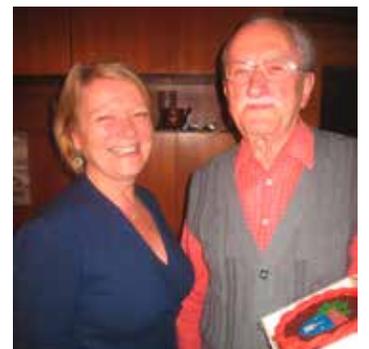
Heinrich FLECHL (90)



Elsa MOCK (90)



Aloisia PLOCHBERGER (90)



Franz SCHAUER (90)

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit von:



Maria und Hans HABERL



Gertraude und Wilhelm FILZ



Margarete und Johann RIEGLER



Rosa und Hermann WALLNER

... und zur
Diamantenen
Hochzeit
von:



Franziska und Franz EIDLER

Wir gratulieren...



... Gemeinderat Klaus Stocker und seiner Daniela zur Eheschließung.



... Josef „Heissi“ Heissenberger zum 50. Geburtstag. Er wurde von Bürgermeister Bernhard Karnthaler für seine langjährige Unterstützung des SC Lanzenkirchen geehrt. Seit 1983 (!) ist er ehrenamtlich für den Verein tätig und nach wie vor eine tragende Stütze des SCL.



... dem Lanzenkirchner Erwin Kaindl (Foto 2.v.l.) – er wurde von der NÖ Landarbeiterkammer für seine 35-jährige Berufszugehörigkeit in der Land- und Forstwirtschaft geehrt. Beschäftigt ist er als Gärtner im Stadtgartenamt Baden.

Foto: NÖ Landarbeiterkammer



Lanzenkirchner Ortslauf. Die Sparkassen-Lauftour fand dieses Jahr mit 12 Stationen statt, Organisator war der Lanzenkirchner Dino Struger. Die große Siegerehrung fand dann im Grandhotel NÖ-Hof statt. Der Lanzenkirchner Ortslauf war dieses Jahr mit über 300 TeilnehmerInnen die größte

Laufveranstaltung in der Region. Die Siegerehrung wurde von Dino Struger und Bürgermeister Bernhard Karnthaler durchgeführt. Aus Lanzenkirchner Sicht erfreulich war der Gesamtsieg in der Kategorie M-U20 von Alexander Mühlendorfer. Wir gratulieren!

SecurityAccess bei Sportgala.

Die Firma SecurityAccess ist ein Unterstützer der österreichischen Sporthilfe, speziell im Bereich der Nachwuchssportler bzw. Sportler mit Beeinträchtigungen. Als Dankeschön durfte das Eigentümer-Ehepaar Daniela und Harald Thurner bei der Sportgala dabei sein. Es kam dabei zu interessanten Gesprächen mit Marcel Hirscher, Alexandra Meissnitzer und den „Schwaiger-Sisters“ (Beach-Volleyball).



Harald und Daniela Thurner mit Skistar Marcel Hirscher

Wandertag zum Nationalfeiertag

50 Wanderbegeisterte nahmen um 9.30 Uhr von Ofenbach aus die Strecke auf die Rosalienkapelle in Angriff. Der Nebel blieb zurück, und ein strahlend blauer Himmel und ideale herbstliche Wanderbedingungen sorgten für ein wunderschönes Erlebnis. Unterwegs stießen noch 12 Forchtensteiner und andere Wanderer dazu.

Von ÖAAB-Obfrau Sabina Doria organisiert, blieben keine Wünsche offen. Jausenstation beim Tobiaskreuz, kurze Andacht in der Rosalienkapelle, ausgiebiges Mittagessen bei der BoKu am Heuberg, und schließlich zurück über die Melberleiten zum Ausgangspunkt.



| Turnangebote im Turnsaal der Neuen Mittelschule, Schulgasse 100 | | | | |
|---|---------------|-------------------|----------------------|------------------|
| Montag | 17:30 - 18:30 | Seniorenturnen | Sportunion | 0664/73786744 |
| | 19:00 - 21:00 | Männerturnen | Wilhelm Pauschenwein | 0660/5791203 |
| Dienstag | 17:30 - 18:30 | Zumba | Enikö Harruk | 0676/6735886 |
| | 19:00 - 20:00 | Damenturnen | Christa Kafka | 02627/45458 |
| Mittwoch | 18:30 - 19:30 | Aerobic | Brigitte Igl | 0676 87 83 56 32 |
| | 17:00-18:15 | Yoga | Brigitte Igl | 0676 87 83 56 32 |
| Donnerstag | 17:00 - 18:30 | Yoga | Gerald Dienbauer | 0650/8500192 |
| | 17:00 - 21:00 | Tischtennis | Patrick Pötsch | 0650/9892211 |
| | 18:30 - 20:30 | Yoga | Eva Lampl | 0676/7055506 |
| Freitag | 17:00 - 18:00 | Karate für Kinder | Paul Piribauer | 0664/73786744 |
| | 19:00 - 20:00 | Zumba | Enikö Harruk | 0676/6735886 |
| | 17:00 - 19:00 | Kinderturnen | Sportunion | 0664/73786744 |

Events des Kulturausschusses

Als Obmann des Kultur-, Freizeit-, und Sportausschusses habe ich mich auch dieses Jahr bemüht, Veranstaltungen für alle Geschmacksrichtungen zu organisieren. Durch die so zahlreich erschienenen Besucher bekam ich die Bestätigung, dass ich auf dem richtigen Weg bin.

Das Neujahrskonzert 2014 findet am Samstag, den 4. Jänner, bereits zum vierten Mal statt. Nähere Details finden Sie auf der letzten Seite

der Gemeindezeitung. Wäre eine Eintrittskarte nicht ein schönes Weihnachtsgeschenk?

Der Kulturfrühling 2014 bringt wieder interessante Veranstaltungen, z.B. am 25. April ein Konzert mit unseren Lanzenkirchner Topmusikern Ines Schüttengruber und Josef Schultner mit ihrem neuen Sax & Orgel Konzert in der Pfarrkirche Lanzenkirchen, oder am 9. Mai die Gruppe Safer Six mit den

neuen Programm „Rhythm oft the night“ im Gemeindesaal. Am 16. Mai findet wieder die beliebte Theateraufführung des Teatro Allegro im Gemeindesaal statt. Im Grandhotel NÖ-Hof tritt die Gruppe Vocal Choice Pop, Rock & Chor am 23. Mai auf. Nähere Informationen können der nächsten Gemeindezeitung bzw. dem entsprechenden Folder entnommen werden.

Euer Martin Karnthaler



Martin Karnthaler: „Ich freue mich auf viele Besucher und verbleibe mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und für das Jahr 2014.“



Heldenehrung am Kriegerdenkmal. Zu Allerheiligen am 1. November fand traditionell die Heldenehrung beim Kriegerdenkmal statt. Nach der Heiligen Messe, die von Pater Emmanuel gelesen worden war, folgte die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal am Hauptplatz. Nach der Segnung und dem Abspielen der Landeshymne ging es gemeinsam mit der Feuerwehr zum Café-Restaurant Adrienn, wo dann auch Kameradschaftspflege großgeschrieben wurde.

Mehr als 40 Windeltonnen

Inzwischen sind in der Marktgemeinde Lanzenkirchen bereits mehr als 40 Windeltonnen aufgestellt, in denen die gebrauchten Windeln (von Kleinkindern bzw. alten und kranken Bürgern) separat entsorgt werden. Dadurch kann eine Familie im Jahr 70 Euro einsparen.

Infos unter der Telefonnummer der Windeltonne: 02622 | 373-666



Der Lanzenkirchner Roland Scherabon, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision, bietet seine Leistungen in der Praxisgemeinschaft Lilienhof an. Neben Einzel-, Familien- oder Paartherapie zählen systemisches Einzel- bzw. Teamcoaching zu seinem Angebot.
Kontakt: Gemeinschaftspraxis Lilienhof • 0660/44 55 356
info@praxis-scherabon.at • www.praxis-scherabon.at

Meine Gemeinde sorgt dafür...

... dass unsere Verkehrswege in bestem Zustand sind.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at

Hobbyautorin Monika Pogatschnig

Monika Pogatschnig, selbst eine Vielleserin, hat den Kopf voller Ideen. „Grenzträumer“, ihr erstes Buch, ist ein Kurzkrimi, das die Leser mit zahlreichen Wendungen von der ersten bis zur letzten Seite fesselt.

Das zweite Buch „Stolzer Engel“, ein historischer Liebesroman, ist ein Buch voller Gefühle und Abenteuer: Ein Märchen aus längst vergangenen Zeiten, in dem der starke Held dem schutzbedürftigen Mädchen zur Seite steht, bis es ihm endlich gelingt, ihr Herz für sich zu gewinnen.

Die Autorin (Foto) legt großen Wert auf Vielseitigkeit und möchte sich nicht in eine



bestimmte Schiene drängen lassen. Darum ist das dritte, bereits erhältlich Buch, das sie zusammen mit der Illustratorin Katrin Höller herausgebracht hat, ein Buch für die ganz jungen Leser.

„Jakob Jammerlappen“ erzählt den Alltag von Fliegenkindern – mit allen Freuden und Problemen. Es eignet sich Kindergartenkinder zum Vorlesen, aber auch für die ersten Volksschulklassen zum Selbstlesen.

Zurzeit befasst sich Monika Pogatschnig mit den Endarbeiten zu ihrem vierten Buch „Keine Zeit für Liebeskummer“, ein Mädchenroman mit den Tücken und Highlights der ersten Liebe.

Voraussichtlicher Erscheinungstermin: Anfang 2014.

Mehr Infos gibt es auf der homepage www.monka.at

Tanzkurs

Der Tanzkurs in Lanzenkirchen findet großen Anklang. Die 25 Tanzpaare sind mit Freude dabei. Manchmal entstehen zwar „Meinungsverschiedenheiten“, aber die Tanzlehrer Margarete und Peter lösen das Schrittproblem immer mit Bravour. Es werden unterschiedliche Tänze wie Cha-Cha-Cha, Boogie, Foxtrott oder Walzer gelernt. Durch Anekdoten aus ihrem Tanzlehrerleben bringen sie uns immer zum Lachen.

Viele hoffen auf eine nicht zu lange Pause, um das Tanzbein für den nächsten Kurs weiter schwingen zu können.

Brigitte Friedbacher



Foto: Werner Fröstl

Kriminell guter Abend mit der Jugendblasmusik Katzelsdorf

Mit der „Crime Night“, ihrem Showkonzert mit hervorragender Musik und garniert mit „Crime“-Handlungen, überraschte die Jugendblasmusik Katzelsdorf alle Konzertbesucher im Gemeindesaal Lanzenkirchen. Diesmal war nicht nur besonderes Können am Musikinstrument sondern auch schauspielerisches Talent gefragt - sowohl während der des Musizierens wie auch dazwischen. Verbindende Worte kamen von

„Miss Marple“ und „Mister Holmes“, die zum Tee plauderten. Am Ende des Konzertes belohnte das Publikum minutenlang alle Akteure mit „Standing Ovation“.

Am Foto: 1. Reihe von links: Carmen Fröstl, Sophie Ecker, Daniela Graf, Natalie Hanbauer, Katharina Schmiedicke; 2. Reihe von links: Martin Karnthaler, Andreas Schöberl, Christof Wallner, Franz Belloschitz, Margit Bello-schitz



Teatro Allegro spielte: Der süßeste Wahnsinn

Manche Besucher waren nach dem Abend der Überzeugung: Es war das beste Stück der Theatergruppe Teatro Allegro, das Lanzenkirchen jemals gesehen hat. Gratulation an die ganze Schauspielgruppe und an Kulturobmann Martin Karnthaler.

Das Stück „Der süßes-

te Wahnsinn“ von Michael McKeever wurde am Freitag den 25. Oktober jedenfalls ein voller Erfolg im Gemeindesaal.

Die Handlung des Stücks dreht sich rund um zwei eifersüchtige Schauspiel-Diven, die durch ein seltsames Schicksal in derselben Hotelsuite landen.

Stiftungsfest

105. Stiftungsfest e.v. K.Ö.St.V. Babenberg zu Wiener Neustadt im Gemeindefaal. Die Studentenverbindung Babenberg zu Wiener Neustadt feierte ihr 105-jähriges Bestehen. Am Samstag, den 26. Oktober wurde eine Messe im Dom von Wiener Neustadt gefeiert. Mit dem Bus ging es danach zum feierlichen Kommers im Gemeindefaal Lanzenkirchen. Der Lanzenkirchner Niki Dorfstetter ist Senior der Verbindung und Organisator der Veranstaltung. Bürgermeister Bernhard Karnthaler war als Ehrengast geladen und wünschte alles Gute zum Jubiläum. (Die Babenberg ist eine katholische, farbtragende, nicht-schlagende Studentenverbindung.)

50. Geburtstag. Ausgerechnet am Freitag, den 13. (September), feierte Gastronom Robert Breiter seinen 50. Geburtstag. Der umtriebige Gastwirt lud in seinem Lokal, dem Cafe Cappuccino, seine Stammgäste zum Jubiläums-Umtrunk. Auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler kam vorbei und überbrachte Glückwünsche der Gemeinde. Am Foto vlnr: Bgm. Bernhard Karnthaler, Vera und Robert Breiter, Michael Bartmann mit Gattin

50. Geburtstag**Fein essen**

Degustationsmenü im Gasthaus Mühlendorfer. Zum 5-Gänge Degustationsmenü lud das Gasthaus Mühlendorfer am 21. November. Das Menü umfasste Schmankerl wie Blunzensülzchen, Lachsforellenfilet, Medaillon vom Schneeberg-Landschwein und Creme Brûlée. Außerdem konnte auch noch Falstaff-Winzer Karl Alphart aus Traiskirchen für die Weinbegleitung gewonnen werden. Am Foto: Michael Mühlendorfer, Karl Alphart, Maria Vosl und Johann Mühlendorfer

Mit Sicherheit feiern. Sich sicher zu fühlen zählt zu den Grundbedürfnissen, doch jeder Mensch hat seine ganz persönliche Auffassung von Sicherheit. In diesem Bewusstsein arbeitet die Security Access GmbH in Wiener Neustadt. Der Lanzenkirchner Unternehmer Harald Thurner lud anlässlich des 6-jährigen Bestehens seiner Sicherheitsfirma zur Jubiläumsfeier. Bei gutem Essen und Trinken konnte man sich über die neusten Innovationen im Bereich der Sicherheitstechnik informieren. Am Foto: Erich Horejschi, GGR Martin Karnthaler, Harald und Daniela Thurner, Bgm. Bernhard Karnthaler, Hans Puchegger und Stefan Klinglmüller

Firmenfest

Erntedank

Erntedank mit Speis und Trank. Unter großer Teilnahme der Bevölkerung wurde auch heuer wieder das Erntedankfest gefeiert. Die Erntekrone fertigten diesmal die Lanzenkirchner Bäuerinnen an. Bürgermeister Bernhard Karnthaler dankte als Bauernbundobmann für die Ernte im sehr trockenen Jahr, erinnerte aber auch an die Sorglosigkeit, mit der Jahr für Jahr Unmengen an Lebensmitteln in Österreich weggeworfen werden. Erstmals nahm auch die Volksschule Lanzenkirchen bei den Feierlichkeiten teil und die Tanzgruppe der Volksschule gab ihren ersten Auftritt im Gemeindesaal. Anschließend lud der Bauernbund zum Frühschoppen in den Gemeindesaal. Für die Bewirtung war das Café-Restaurant Adrienn verantwortlich. Für die Musik sorgte die Jugendblasmusik Katzelsdorf.

Landjugendball im Gemeindesaal. Am Samstag, den 16. November, lud die Landjugend in den Gemeindesaal, und viele waren gekommen. Die tolle Stimmung im Gemeindesaal wurde von der Mitternachtseinlage der Landjugend noch mehr angeheizt. Die strammen Burschen tanzten Schwanensee, und nicht nur Bürgermeister Bernhard Karnthaler hatte die Ehre, seinen "Kleinen Kaktus" zur passenden Musik zu schwingen.

Ballnacht**Trachtenball****2. Lanzenkirchner Trachtenball im Grandhotel NÖ Hof.**

Toller Besuch beim ersten Ballevent der heurigen Saison am 19. Oktober. Über 200 Gäste waren gekommen, um sich unter dem Ehrenschatz von Bgm. Bernhard Karnthaler und mit dem „Pepi Lindner Trio“ blendend zu unterhalten. Unter den Ehrengästen fanden sich auch Klubobmann Mag. Klaus Schneeberger und Bundesrat Martin Preineder. Die Volkstanzgruppe der Landjugend Lanzenkirchen sorgte in bewährter Weise von Anfang an für Schwung. Einfach sensationell: die Mitternachtseinlage der Zumba-Gruppe rund um Enikö Harruk und Manfred Thurner. Am Foto vlnr: Organisator Martin Karnthaler, Bgm. Bernhard Karnthaler, Katja Marschütz, DI Andreas Siedl, Martina Karnthaler, KO Mag. Klaus Schneeberger, Vzbgm. Heide Lamberg und Matthias Zauner

Bälle der Ballsaison 2013/2014

- 11.1. Ball der FF-Ofenbach,
GH Thurner
- 18.1. SPÖ-Ball
Gemeindesaal
- 25.1. Ball der FF-Frohsdorf,
Grandhotel NÖ Hof
- 9.2. Kindermaskenball
Gemeindesaal
- 15.2. gemeinsamer FF-Ball
Gemeindesaal
- 22.2. 1. Rock´n Roll und Oldies Ball
Grandhotel NÖ Hof
- 22.2. Ball der FF-Föhrenau
GH Koglbauer
- 1.3. Bauernball
Gemeindesaal

Herbst-Tanz

Tanz in den Herbst der Pensionisten. Aus fast allen Pensionisten Ortsgruppen der Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt sind 180 sehr tanzfreudige Oldies“ in den Gemeindegemeinschaften gekommen, um ihrem liebsten Hobby ausgiebig nachzukommen. Mit dabei war auch eine Abordnung der Senioren mit Obmann Albert Loser. Die 3 Casanovas“ sorgten auch diesmal für eine tolle Stimmung. Auch Bürgermeister a.D. Rudolf Nitschmann, SPÖ Obmann GR Karl Brandlhofer und die SPÖ Gemeinderäte Werner Woltran, Georg Kratochvil und Thomas Frantsich konnten sich davon überzeugen, dass die Generation 50 plus noch lange nicht zum alten Eisen gehört.

Vogelschau im Gemeindegemeinschaftssaal. Der Kanarienverein Lanzenkirchen lud wie jedes Jahr zur Vogelschau im Gemeindegemeinschaftssaal Lanzenkirchen ein. Zwischen Samstag 9. November und Sonntag 10. November konnten über 300 Ausstellungsvögel bewundert und begutachtet werden. Mit dem Besuch waren die Veranstalter sehr zufrieden. Am Foto: Vzbgm. Heide Lamberg, Johann Riegler, Werner Pokorny, Kurt Naszada, Manfred Müllner, Gerhard Gmeiner, Josef Pötscher, Bgm. Bernhard Karnthaler, Josef Ofenböck und Martina Karnthaler

Vogelschau**Schlagerparty**

Schlagerparty mit Oliver Haidt. Am Freitag den 25. Oktober fand erstmalig eine Schlagerparty im Grandhotel „Niederösterreichischer Hof“ statt. Die Besitzer Elisabeth und Dieter Besta konnten den Schlagerstar Oliver Haidt als Stargast begrüßen. Auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Kulturobmann Martin Karnthaler war unter den zahlreichen Gästen. Hier kann sicherlich von einer gelungenen Premiere gesprochen werden. Das Team des Grandhotel Niederösterreichischer Hof bedankt sich für den zahlreichen Besuch. Am Foto: GR Manfred Grimm, Martina Karnthaler, Oliver Haidt, Ing. Elisabeth Besta, Bgm. Bernhard Karnthaler und GGR Martin Karnthaler

Radler Frühstück vor der Raiffeisenkasse. Der Umweltausschuss Lanzenkirchen organisierte am Radrekordtag ein Frühstück für alle Radler, die an diesem Tag bei der Raika vorbeikamen. Leider war der Wettergott nicht auf der Seite der Organisatoren. Als gutes Beispiel ist dabei unser Altpfarrer Anton Zach zu erwähnen, der bei jeder Witterung Kurzstrecken mit dem Rad zurücklegt. Am Foto: GGR Martin Karnthaler, GR Manfred Grimm, Leopoldine Grundtner, GR Werner Woltran, Altpfarrer Anton Zach, Vbgm. Franz Gausterer (Grimmenstein) und GR Wilhelm Pauschenwein

Fahrrad-Frühstück

Weibernacht

1. Weibernacht. Unter dem Motto „Weiber, Kunst und Kulinarik“ veranstaltete Susanne Braun ihren Weibermarkt am 17. Oktober im Gemeindesaal. Zahlreiche Ausstellerinnen präsentierten ihre Angebote in einer tollen Atmosphäre. Auch einige Lanzenkirchnerinnen stellten am Weibermarkt aus. Es war ein besonderes Event, welches viele Besucherinnen anzog. Die Modeschau war das Highlight des Abends. Am Foto: Susanne Braun, Brigitta Nowak, Bettina Gilan, Vbgm. Heide Lamberg, Lisi Windbichler und Silvia Buschka-Wistermayer

Oktoberfest des SC Wirtschaft Lanzenkirchen. Nach dem Meisterschaftsspiel am 12. Oktober gegen Lichtenwörth lud der SC Lanzenkirchen zum Oktoberfest. Das Spiel wurde leider 2:8 verloren. Beim Fest ging es dem Sportverein aber besser: Oktoberbier, Sturm, Stelze uvm. lockten viele Besucher zur Sportanlage. Im Zuge des Festes wurde Josef „Heissi“ Heissenberger anlässlich seines 50er von Bürgermeister Bernhard Karnthaler geehrt. Am Foto – ein Teil der fleißigen Helferinnen: Manuela Müllner, Birgit Dorfmeister, Petra Pichler, Sabine Rupp, Camelia Stina und Nina Aigner

Oktoberfest

TAG DER OFFENEN TÜR
... in unserem neuen *Fitnessstudio*

Wann?
15. + 16. Februar/März 2014

Wo?
Alleegasse 27, 2823 Pitten

BAUSTELLEN-GEWINNSPIEL
Vorbeikommen. Foto machen. Gewinnen!

Komm einfach jederzeit bei unserem Fitnessstudio vorbei, und hol dir dein persönliches Baustellenfoto. Bist du dann auch bei der Eröffnungsfeier mit dabei hast du die Chance ein gratis Jahresabo oder viele andere Preise zu gewinnen!*

Fragen und nähere Infos unter
office@martin-macht-fit.at und 0660/201 40 41

Wir freuen uns
auf dein Kommen!

MARTIN-MACHT-FIT
PERSONAL FITNESSSTUDIO PITTEN

*Gewinnspieltelnahme nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft möglich.

**EISEN
SCHELNAST**

Eisenhandlung 02622-23283

Rohstoffhandel 02622-24633

2700 Wiener Neustadt

FRANZ GNAM
Elektrotechnische Anlagen Gesellschaft m.b.H.

TECHNIK VERBINDET

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Alarmanlagen
- Europäischer Installationsbus
- Erneuerbare Energie

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 25
Telefon 02622/78771, fax 78772
www.gnam.at, gnam@katzelsdorf.at

Raiffeisenbank Pittental / Bucklige Welt



Mehr als eine Bank

JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

KOPIE & PLAKAT **Renate Binder**

Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen
Tel. 02627/45757, Mobil: 0664/3123838

www.kopie-plakat.at
email: kopie.plakat@aon.at

MINI IM PREIS - MAXI IM FORMAT



Sonderangebot

bis 31. Dezember 2013

Transparent 3 x 1 m
kantenverstärkt und geöst

€ 60,- exkl. USt

Bauunternehmung PUSIOL GmbH

2640 Gloggnitz, Wienerstraße 125

Telefon: 02662 / 423 25; Fax: DW 15; E-Mail: office@pusiol.at



STRASSENBAU u. GÜTERWEGEBAU
STEINWÜRFE, PFLASTERUNGEN
MAUERN, EINFRIEDUNGEN
KANAL- u. LEITUNGSBAU
STAHLBETONARBEITEN
NEU-, ZU- u. UMBAUTEN.....

Elektrotechnik
Kunst
Gerhard **EKG**

2822 Walpersbach 46 Tel: 0664/233 88 45
E-Mail: gerhard.kunst@gmx.at
Erdarbeiten, Kernbohrungen, Sandstrahlen

GIEFING
Herbert Ges.m.b.H.

- * Transporte
- * Deichgräberei
- * Sand und Schotter



2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark
Tel. Büro: 02627/45225, Lagerplatz: 02627/45447

H O L Z B A U
GOBAUER

2821 Lanzenkirchen, Mühlbachgasse 222
Tel.: 02627/45782, Fax.: 02627/42591

Zimmerei Brandstätter



Büro: Aspangerstraße 20
2822 Bad Erlach
Werkstätte: Haderswörther
Hauptstraße 367
2821 Lanzenkirchen
Mobil: 0664/23 41 053
Fax: 02627/48 517
E-Mail: holz.brandstaetter@aon.at



www.security-access.at
Alarm | Video | Zutritt

Ihr Sicherheitsexperte für



Alarmanlagen



Videosysteme



Zutrittssysteme



Schließanlagen

Familienbetrieb demnächst in Lanzenkirchen

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2014

2700 Wiener Neustadt, Fischauer Gasse 164/5, T: +43 2622 / 88 0 44, office@security-access.at

office@smp-zt.at
http://www.smp-zt.at

SIEDL MAURER PARTNER

ingenieure | architekten

DI Siedl & DI MAURER ZT-GmbH | Purgleitnergasse 4, 2700 Wr. Neustadt | Tel.-Fax.: +43 2622 24502

www. **Lamberg.** at

FENSTER & WINTERGÄRTEN



Wolfgang Wedl

OrthopädieSchuhTechnik

- Einlagen
- Zurichtung am Konfektionsschuh
- Orthopädische Maßschuhe
- Kompressionsstrümpfe von Sigvaris
- Diabetikerversorgung

2802 Hochwolkersdorf
Unter-Ort 1
02645 / 20 143
orthopaedie.wedl@aon.at

Neue Öffnungszeiten!
Montag 8 bis 12 Uhr
Mittwoch und Freitag 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr



Willkommen

WILLKOMMEN

im neuen Wiatshaus & Café bei den Köbls daham

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET:

| | |
|--------------------|----------------------|
| Montag & Dienstag | von 6:30 - 14:00 Uhr |
| Mittwoch - Freitag | von 6:30 - 19:00 Uhr |
| Sonntag & Feiertag | von 8:00 - 19:00 Uhr |

Auf Ihren Besuch freut sich Beatrix Kölbl & ihr Team
T: 0676 956 5670, cafe@koebsls.at, www.koebsls.at

Hauptplatz 3, 2821 Lanzenkirchen



HEIZUNG + SOLAR + GAS + WASSER

GRILL

GMBH

INSTALLATIONEN

Wir wünschen
allen **unseren Gästen**
ein gesegnetes **Weihnachtsfest**
und einen **guten Rutsch**
ins neue **Jahr 2014!**

Euer
Cafe-Restaurant Adrienn
LANZENKIRCHEN, Schulgasse 63

Immer ein gutes
und **passendes Geschenk!**
GUTSCHEINE von
Cafe-Restaurant-Adrienn!

Gutscheine jetzt kaufen
und während Du wartest
laden wir Dich auf
ein Getränk ein!



power tech

ELEKTRO & ANLAGENBAU GMBH

2821 Lanzenkirchen M: 0699/11406718 2601 Siedlung Maria Theresia
Haderswörther Hauptstrasse 367 T: 02628 61 767 -0 Efeugasse 2 www.powertech.co.at

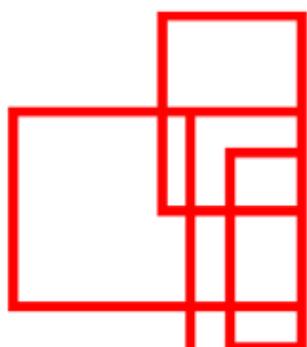
WIENER 
STÄDTISCHE

VIENNA INSURANCE GROUP

Metallbau
Spanblöchl
0664 521 97 31

www.metallbau-spanbloechl.at

2821 Lanzenkirchen
Gewerbepark 18
Tel.Fax: 02627 / 81430
spanbloechl.metall@aon.at



B A U M E I S T E R
HEINZ FUCHS
PLANUNG BAULEITUNG

Tel. 02627 | 45 554 • E-Mail. fuchsbau@aon.at



*Kultur- Freizeit- und Sportausschuss
der Marktgemeinde Lanzenkirchen*

Obmann GGR Martin Karthaler, Hauptstraße 334, 2821 Lanzenkirchen, 0664 4795354

Neujahrskonzert

mit dem StraussArt Octett



Samstag, 4. 1. 2014

18 Uhr im Gemeindesaal

Saaleinlass: 17.30 Uhr

*Karten gibt's im Vorverkauf ab 2.12.2013 im Cafe Restaurant Adrienn,
beim Gemeindeamt, Postpartner Panis und der Raiffeisenbank Lanzenkirchen*

Vorverkauf € 13,--

Abendkasse € 15,--